

# talanx.

# Talanx AG auf einen Blick

	2016	2015	2014
TEUR			
Beteiligungsergebnis und sonstige betriebliche Erträge	644.508	540.972	636.920
Zinsergebnis	-104.074	-103.745	-125.101
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Abschreibungen	132.986	126.987	126.716
Steueraufwand	-11.118	-34.408	-13.097
Jahresüberschuss	418.566	344.648	398.201
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	406.330	390.319	308.115
Bilanzgewinn	824.896	734.967	706.316
<hr/>			
Finanzanlagen	7.582.762	7.682.999	7.372.720
<hr/>			
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	315.997	315.997	315.997
Kapitalrücklage	1.394.223	1.394.223	1.394.223
Gewinnrücklage	2.901.819	2.901.819	2.901.819
Bilanzgewinn	824.896	734.967	706.316
Eigenkapital gesamt	5.436.935	5.347.006	5.318.355
<hr/>			
Fremdmittel über 1 Jahr Laufzeit <sup>1)</sup>	1.863.400	1.863.400	1.857.500

Aus rechnerischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von +/- einer Einheit auftreten.

<sup>1)</sup> Die Angabe der Fremdmittel über 1 Jahr bezieht sich ausschließlich auf die in der Bilanz unter Position C ausgewiesenen Verbindlichkeiten

Die Definitionen der hier aufgeführten Kennzahlen stehen am Schluss dieses Berichts im Kapitel „Glossar und Kennzahlen“.

# Inhalt

<b>2</b>	<b>Bericht des Aufsichtsrats</b>
<b>6</b>	<b>Verwaltungsorgane der Gesellschaft</b>
6	Aufsichtsrat
9	Vorstand
<b>11</b>	<b>Lagebericht</b>
<b>12</b>	<b>Jahresabschluss</b>
12	Bilanz
14	Gewinn- und Verlustrechnung
15	Anhang
15	Allgemeine Angaben
15	Angaben zur Bilanzierung und Bewertung
20	Angaben zur Bilanz – Aktiva
20	Angaben zur Bilanz – Passiva
22	Erläuterungen zur Bilanz – Aktiva
29	Erläuterungen zur Bilanz – Passiva
33	Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung
36	Sonstige Angaben
<b>40</b>	<b>Versicherung der gesetzlichen Vertreter</b>
<b>41</b>	<b>Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers</b>
<b>42</b>	<b>Glossar und Kennzahldefinitionen</b>
<b>43</b>	<b>Kontakt</b>

# Bericht des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufsichtsrat ist auch im Geschäftsjahr 2016 den ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben und Pflichten uneingeschränkt nachgekommen. Wir befassten uns eingehend mit der wirtschaftlichen Lage, der Risikosituation und der strategischen Entwicklung der Talanx AG und ihrer wesentlichen Tochtergesellschaften im Inland sowie in den ausländischen Kernmärkten. Wir berieten den Vorstand in allen für das Unternehmen wichtigen Belangen, überwachten kontinuierlich seine Geschäftsführung und waren in Entscheidungen von grundlegender Bedeutung unmittelbar eingebunden.

Im Berichtsjahr kamen wir zu vier ordentlichen Aufsichtsratssitzungen zusammen, die am 18. März, am 12. Mai, am 11. August und am 14. November 2016 stattfanden. An einer Sitzung nahmen routinemäßig zwei Vertreter der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht teil. Der Finanz- und Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats trat zu vier ordentlichen und einer außerordentlichen Sitzung und der Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten zu zwei Sitzungen zusammen. Sitzungen des Nominierungsausschusses sowie des nach den Vorschriften des Mitbestimmungsgesetzes gebildeten Vermittlungsausschusses waren im Jahr 2016 nicht erforderlich. Der Gesamtaufichtsrat wurde jeweils über die Arbeit der Ausschüsse informiert. Des Weiteren ließen wir uns vom Vorstand auf Basis der Quartalsberichte und des Halbjahresabschlusses schriftlich und mündlich über den Gang der Geschäfte sowie die Lage des Unternehmens und des Konzerns unterrichten. Zu keinem Zeitpunkt im Berichtsjahr sahen wir uns veranlasst, Prüfungsmaßnahmen nach § 111 Absatz 2 Satz 1 AktG durchzuführen. Soweit zwischen den Sitzungen eilbedürftige, zustimmungspflichtige Geschäfte anstanden, legte der Vorstand uns diese, nach Anordnung des Verfahrens durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats, zur Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren vor. Die Vorsitzenden von Aufsichtsrat und Vorstand tauschten sich regelmäßig über wesentliche Entwicklungen und Geschäftsvorfälle im Unternehmen und innerhalb des Talanx-Konzerns aus. Insgesamt haben wir uns im Rahmen unserer gesetzlichen und satzungsmäßigen Zuständigkeit von der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Vorstandshandelns überzeugt.

Der Vorstand unterrichtete uns regelmäßig, zeitnah und umfassend über die Geschäfts- und Finanzlage einschließlich der Risikolage und des Risikomanagements, über wichtige Investitionsvorhaben und grundsätzliche Fragen der Unternehmenspolitik sowie über Geschäfte, die zwar nicht der Zustimmung des Aufsichtsrats unterliegen, über die jedoch entsprechend den Regelungen der Geschäftsordnung zu berichten ist, über die Auswirkungen von Naturkatastrophen und sonstige Großschäden, den Stand wesentlicher Rechtsstreitigkeiten sowie weitere wesentliche Entwicklungen in der Gesellschaft, im Konzern sowie im regulatorischen Umfeld (Solvency II, Fit-und-Proper-Anforderungen). Wie bereits im Vorjahr ließen wir uns erneut laufend über den Stand von noch ausstehenden Genehmigungsverfahren zum internen Modell informieren. In unseren Sitzungen haben wir die Berichte des Vorstands ausführlich erörtert sowie Anregungen und Optimierungsvorschläge eingebracht. Kein Mitglied des Aufsichtsrats hat an weniger als der Hälfte der Sitzungen teilgenommen.

## Schwerpunkte der Beratungen im Plenum

Die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft und der einzelnen Geschäftsbereiche, die Herausforderungen im deutschen Lebensversicherungsgeschäft infolge der anhaltenden Niedrigzinsphase und die wirtschaftliche Lage der inländischen Lebensversicherungsgesellschaften des Konzerns, ferner mögliche Akquisitionsvorhaben im Ausland sowie die Planungen für das Jahr 2017 standen im Mittelpunkt der Berichterstattung und wurden ausführlich in unseren Sitzungen behandelt. Für abgelaufene Quartale wurden uns jeweils Gründe für Abweichungen des Geschäftsverlaufs von den gültigen Plänen und Zielen dargestellt, die von uns entsprechend nachvollzogen wurden.

Ferner ließen wir uns eine Bestandsaufnahme zur Digitalisierung im Konzern geben. Wir behandelten Fragen der Konzernfinanzierung und fassten zum Abschluss sowie zur Refinanzierung einer Kreditlinie jeweils Beschluss.

Einen weiteren Schwerpunkt der Beratung bildete erneut das Risikomanagement im Konzern. Die Risikoberichterstattung des Vorstands war Gegenstand jeder Sitzung des Aufsichtsrats. Wir ließen uns die erweiterten Berichtserfordernisse nach Solvency II erläutern und erörterten die hieraus resultierenden Pflichten für den Aufsichtsrat. Vor diesem Hintergrund wurde nicht zuletzt auch die Informationsordnung für den Aufsichtsrat überarbeitet und neu strukturiert. Wir befassten uns ferner mit einer Reihe von Akquisitionsvorhaben im Erst- und Rückversicherungsbereich und ließen uns über ein Projekt zur Kostenbeschränkung sowie über die Kostensituation im Wettbewerbsvergleich berichten. Des Weiteren wurden die Geschäftsordnungen für den Vorstand und für den Aufsichtsrat aktualisiert und wir nahmen Desinvestments bzw. die Nichterhöhung bestehender Investments in Ländern, in denen ein weiteres Engagement unter wirtschaftlichen Aspekten zweifelhaft erschien, zur Kenntnis. Der Aufhebung und dem Neuabschluss eines Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrages im Geschäftsbereich Privat- und Firmenversicherung Deutschland stimmte der Aufsichtsrat zu.

Turnusgemäß erörterte der Aufsichtsrat Fragen der Wiederbestellung von Vorstandsmitgliedern. Er beschloss die Verlängerung der jeweils im Jahr 2017 auslaufenden Vorstandsmandate von Herrn Haas und Herrn Wallin.

Mit Blick auf § 87 Absatz 1 AktG befasste sich das Aufsichtsratsplenum mit der Festlegung der Geschäftsbereichsziele 2017 sowie mit der Festsetzung der Tantiemen der Mitglieder des Vorstands und zog dabei auch externe Stellungnahmen für die Beurteilung der Angemessenheit und Struktur der Vorstandsvergütung heran. Darüber hinaus fand eine Überprüfung der Festbezüge von zwei Vorstandsmitgliedern statt, bei der auch horizontale und vertikale Vergütungsaspekte und -konzepte als Vergleich und Orientierung herangezogen wurden. Die Frage der Angemessenheit des Vergütungssystems für Geschäftsleiter im Konzern wurde in der Aufsichtsratssitzung am 18. März 2016 behandelt.

Die aufgrund von Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung zustimmungspflichtigen Geschäfte und Maßnahmen haben wir nach Prüfung und Erörterung mit dem Vorstand verabschiedet.

## Arbeit der Ausschüsse

Zur effizienten Wahrnehmung seiner Aufgaben hat der Aufsichtsrat verschiedene Ausschüsse gebildet: den Finanz- und Prüfungsausschuss mit sechs Mitgliedern, den Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten und den Vermittlungsausschuss mit jeweils vier Mitgliedern sowie den Nominierungsausschuss mit drei Mitgliedern. Die Ausschüsse bereiten die Beratung und Beschlussfassung im Plenum vor. Darüber hinaus sind den Ausschüssen auch eigene Beschlusszuständigkeiten übertragen. Die Niederschriften über die Sitzungen des Finanz- und Prüfungsausschusses sowie des Ausschusses für Vorstandsangelegenheiten werden auch den Mitgliedern des Aufsichtsrats zur Verfügung gestellt, die nicht diesen Ausschüssen angehören. Wie sich die Ausschüsse zusammensetzen, ist im Geschäftsbericht auf Seite 8 dargestellt.

Der Finanz- und Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats behandelte – neben der Vorbereitung der Erörterung und der Beschlussfassungen im Plenum – in vertiefter Form den Halbjahresabschluss und die Quartalsberichte mit den Abschlussbestandteilen und Kennzahlen der Gesellschaft und des Konzerns sowie die Ergebnisse der prüferischen Durchsicht durch die Abschlussprüfer. Des Weiteren haben wir im Finanz- und Prüfungsausschuss die Ergebnisse einer externen aktuarischen Prüfung der Brutto- und Nettoschadenreserven für das Nicht-Lebensversicherungsgeschäft im Talanx-Konzern sowie die Ergebnisse einer M&A-Performance-Analyse der einzelnen Konzerngesellschaften erörtert. Routinemäßig beschäftigten wir uns mit den Risikoberichten, ließen uns einen Überblick über IFRS 4 und IFRS 9 geben und nahmen die Ergebnisse einer Follow-up-Analyse zum Status des Risikomanagements im Talanx-Konzern entgegen. Der Ausschuss nahm ferner die Jahresberichte der vier Schlüsselfunktionen (Risikomanagement, Versicherungsmathematik, Revision und Compliance) entgegen, die jeweils von den verantwortlichen Leitern dieser Funktionen erstattet und erläutert wurden.

Breiten Raum nahm in der Arbeit des Finanz- und Prüfungsausschusses die Berichterstattung über das Abschlussprüferaufsichts- und das Abschlussprüferreformgesetz ein sowie die hieraus resultierenden Überlegungen und Maßnahmen. Nachdem Einvernehmen bestand, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die den Einzel- und den Konzernabschluss der Gesellschaft prüft, bereits vorzeitig für das Geschäftsjahr 2018 zu wechseln, wurde ein Projekt initiiert, in dessen Zuge das Ausschreibungsverfahren vorbereitet und eingeleitet wurde. In einer außerordentlichen Sitzung des Ausschusses am 30. November 2016 präsentierten drei Wirtschaftsprüfungsgesellschaften ihre schriftlich eingereichten Angebote und trugen hierzu ergänzend vor. Die Validierung des vom Unternehmen erstellten Berichts über die im Auswahlverfahren gezogenen Schlussfolgerungen durch den Finanz- und Prüfungsausschuss sowie die in diesem Zusammenhang zu treffenden Gremienbeschlüsse werden im Geschäftsjahr 2017 erfolgen.

Der Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten hat – neben der Vorbereitung der Erörterung und Beschlussfassung, insbesondere zu Wiederbestellungen – im Plenum die persönlichen Ziele der einzelnen Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2017 einstweilen vorgegeben. Außerdem wurden im Zuge der Festlegung der Vorstandstantiemen, der Überprüfung von Festbezügen sowie der Bestimmung der Geschäftsbereichsziele 2017 für die für Geschäftsfelder verantwortlichen Mitglieder des Vorstands Empfehlungen an das Aufsichtsratsplenum ausgesprochen.

## Corporate Governance und Entsprechenserklärung

Die Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex nahm im Jahr 2016 keine Änderungen am Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK) vor. Ungeachtet dessen widmete der Aufsichtsrat dem Thema Corporate Governance große Aufmerksamkeit. So wurde entsprechend Ziffer 5.6 DCGK erneut die Effizienz der Aufsichtsrats Tätigkeit evaluiert sowie die Ergebnisse der Überprüfung und die hieraus abzuleitenden Optimierungsmaßnahmen erörtert und verabschiedet.

Zudem nahm der Aufsichtsrat einen Bericht über die Ausgestaltung der Vergütungssysteme sowie die Risikoberichte entgegen. Die Gesellschaft bot auch 2016 allen Mitgliedern

des Aufsichtsrats eine interne Schulungsveranstaltung an. Ein Großteil der Mitglieder nutzte die Gelegenheit, sich über das Risikomanagement im Konzern sowie über Haftungsfragen zu informieren und seine Kenntnisse in diesen Materien zu vertiefen. Ungeachtet der hohen Bedeutung, die der Aufsichtsrat den im DCGK formulierten Standards einer guten und verantwortungsvollen Unternehmensführung zumisst, hat der Aufsichtsrat beschlossen, den Empfehlungen in Ziffer 4.2.3 Absatz 4 DCGK zum Abfindungs-Cap in Vorstandsverträgen, in Ziffer 5.2 Absatz 2 DCGK zum Vorsitz im Prüfungsausschuss und in Ziffer 4.2.3 Absatz 2 DCGK zu möglicherweise nötigen betragsmäßigen Höchstgrenzen bei der Auszahlung von Talanx Share Awards nicht zu entsprechen. Die Begründung hierfür findet sich in der Entsprechenserklärung nach § 161 AktG zur Beachtung des DCGK, die im Konzerngeschäftsbericht im Rahmen der Erklärung zur Unternehmensführung abgedruckt ist. Weitere Informationen zum Thema Corporate Governance sind auf der Internetseite der Talanx AG zugänglich.

## Jahres- und Konzernabschlussprüfung

Der vom Vorstand vorgelegte Jahresabschluss der Talanx AG, der Abschluss des Talanx-Konzerns, der nach den internationalen Rechnungslegungsvorschriften (International Financial Reporting Standards, „IFRS“), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, aufgestellt wurde, sowie die entsprechenden Lageberichte wurden unter Einbeziehung der Buchführung von der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hannover, geprüft. Die Bestellung der Abschlussprüfer erfolgte durch die Hauptversammlung; der Finanz- und Prüfungsausschuss erteilte den konkreten Prüfungsauftrag und bestimmte – neben den üblichen Prüftätigkeiten – als Schwerpunkte beim Jahres- und beim Konzernabschluss die Prüfung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und seiner Integrität, ferner beim Konzernabschluss die Überprüfung der Wertansätze sowie Wertansatzbestimmungs- und Prüfprozesse der Bilanzposten Beteiligungen, Real Estate, sonstige Vermögensgegenstände, insbesondere selbst genutzte Immobilien. Ferner waren die Prüfungsschwerpunkte der Deutschen Prüfstelle für Rechnungslegung (DPR) Gegenstand der Prüfungshandlungen der Abschlussprüfer.

Die Prüfungen der Abschlussprüfer ergaben keinen Anlass zu Beanstandungen. In den erteilten uneingeschränkten Bestätigungsvermerken erklärten die Abschlussprüfer, dass die Buchführung und der Jahres- bzw. der Konzernabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermitteln und die Lageberichte im Einklang mit dem Jahres- bzw. dem Konzernabschluss stehen.

Die Abschlussunterlagen und die Prüfungsberichte der KPMG wurden allen Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig zugeleitet. Sie wurden im Finanz- und Prüfungsausschuss am 16. März 2017 und in der Aufsichtsratssitzung am 17. März 2017 ausführlich behandelt. Der Abschlussprüfer nahm jeweils an den Beratungen des Finanz- und Prüfungsausschusses und des Gesamtaufwandsrats über den Jahres- und den Konzernabschluss teil und berichtete über die Durchführung der Prüfungen. Dabei stand er uns für ergänzende Auskünfte zur Verfügung. Nach dem abschließenden Ergebnis unserer eigenen Prüfung des Jahresabschlusses, des Konzernabschlusses, der entsprechenden Lageberichte und der Prüfungsberichte der Abschlussprüfer haben wir uns jeweils deren Urteil angeschlossen und den vom Vorstand aufgestellten Jahres- und Konzernabschluss gebilligt.

Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Den in den Lageberichten getroffenen Aussagen zur weiteren Unternehmensentwicklung stimmen wir zu. Dem Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstands schließen wir uns nach Prüfung aller insoweit zu beachtenden Aspekte an.

Der vom Vorstand gemäß § 312 AktG erstellte Bericht über die Beziehungen der Gesellschaft zu verbundenen Unternehmen wurde gleichfalls von der KPMG Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hannover, geprüft und mit folgendem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen:

„Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben richtig sind,
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war.“

Wir haben den Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen geprüft. Dabei kommen wir zum gleichen Ergebnis wie die Abschlussprüfer und haben keine Einwendungen gegen die in diesem Bericht wiedergegebene Erklärung.

## Besetzung von Aufsichtsrat und Vorstand

Die Zusammensetzung des Aufsichtsrats, seiner Ausschüsse und des Vorstands hat sich im Berichtsjahr nicht geändert. Herr Otto Müller hat sein Mandat als Mitglied des Aufsichtsrats mit Wirkung zum Ablauf des 31. Dezember 2016 niedergelegt und ist damit als Arbeitnehmervertreter aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Für seine langjährige Tätigkeit im Plenum wie auch seit 2014 im Finanz- und Prüfungsausschuss hat der Aufsichtsrat ihm Dank und Anerkennung ausgesprochen. Herr Jörn von Stein ist als gewähltes Ersatzmitglied für Herrn Müller mit Wirkung ab 1. Januar 2017 als Arbeitnehmervertreter in den Aufsichtsrat der Talanx AG eingetreten.

Die Bestellung von Herrn Dr. Christian Hinsch als Arbeitsdirektor ist – ebenfalls mit Wirkung zum Ablauf des 31. Dezember 2016 – einvernehmlich beendet worden. Als Nachfolger wurde mit Wirkung ab 1. Januar 2017 Herr Torsten Leue bestellt.

## Dank an Vorstand und Mitarbeiter

Der Aufsichtsrat dankt den Vorstandsmitgliedern und allen Mitarbeitern weltweit. Sie haben mit ihrer engagierten Arbeit zu einem hervorragenden Geschäftsergebnis der Gesellschaft und des Konzerns beigetragen.

Hannover, 17. März 2017

Für den Aufsichtsrat

Wolf-Dieter Baumgartl  
(Vorsitzender)

# Verwaltungsorgane der Gesellschaft

## Aufsichtsrat

### **Wolf-Dieter Baumgartl**

*Vorsitzender*

Berg

ehem. Vorsitzender des Vorstands  
Talanx AG

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - HDI V. a. G.
- Mitglied des Aufsichtsrats
  - Hannover Rück SE
- Mitglied des Beirats
  - E+S Rückversicherung AG
- Mitglied des Verwaltungsrats
  - HDI Assicurazioni S. p. A.

### **Ralf Rieger\***

*stv. Vorsitzender*

Raesfeld

Angestellter

HDI Vertriebs AG

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
  - HDI Vertriebs AG
  - Talanx Deutschland AG

### **Prof. Dr. Eckhard Rohkamm**

*stv. Vorsitzender*

Hamburg

ehem. Vorsitzender des Vorstands  
ThyssenKrupp Technologies AG

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- stv. Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - HDI V. a. G.

### **Antonia Aschendorf**

Hamburg

Rechtsanwältin

Mitglied des Vorstands  
APRAXA eG

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
  - Talanx Deutschland AG
  - Grundeigentümer Versicherung  
VVaG\*\*  
(bis 18. Mai 2016)
  - Hamburger Friedhöfe AöR\*\*
  - HGV Hamburger Gesellschaft  
für Vermögens- und Beteiligungs-  
management mbH\*\*
  - Perspektiv-Kontor Hamburg  
GmbH\*\*

### **Karsten Faber\***

Hannover

Zentralbereichsleiter

Hannover Rück SE,  
E+S Rückversicherung AG

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - Aegidius Rückversicherung AG\*\*
  - AGILA Haustierversicherung AG\*\*
  - European Warranty Partners SE\*\*  
(bis 8. September 2016)
  - Wertgarantie AG\*\*

### **Jutta Hammer\***

Bergisch Gladbach

Angestellte

HDI Kundenservice AG

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
  - Talanx Deutschland AG  
(bis 15. März 2016)

### **Dr. Hermann Jung**

Heidenheim

ehem. Mitglied der Geschäftsführung  
der Voith GmbH

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats HDI V. a. G.
- Mitglied des Wirtschaftsbeirats
  - Bayern LB\*\*  
(bis 31. Dezember 2016)
- Mitglied des Regionalbeirats Südwest
  - Commerzbank AG\*\*  
(bis 31. Dezember 2016)
- Mitglied des Verwaltungsrats
  - Dachser GmbH & Co. KG\*\*

### **Dr. Thomas Lindner**

Albstadt

Vorsitzender der Geschäftsführung  
Groz-Beckert KG

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
  - HDI V. a. G.
- Vorsitzender des Beirats Stuttgart
  - Deutsche Bank AG\*\*
- Mitglied des Regionalbeirats Südwest
  - Commerzbank AG\*\*
- Mitglied des Stiftungsrats
  - Carl-Zeiss-Stiftung\*\*

\* Arbeitnehmervertreter

\*\* Mitgliedschaften in konzernexternen Aufsichtsräten und vergleichbaren  
Kontrollgremien anderer in- und ausländischer Wirtschaftsunternehmen

**Dirk Lohmann**

Forch, Schweiz  
Präsident des Verwaltungsrats und  
Vorsitzender der Geschäftsführung  
Secquaero Advisors AG

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Präsident des Verwaltungsrats  
Secquaero Advisors AG, Zürich,  
Schweiz\*\*
- Mitglied des Verwaltungsrats  
Schroder Investment Management  
(Switzerland) AG\*\*
- Mitglied des Board of Directors
  - Secquaero Re (Guernsey) ICC Ltd.,  
Guernsey\*\*
  - Secquaero Re Vinyard IC Ltd.,  
Guernsey\*\*
  - Secquaero Re Regent IC Ltd.,  
Guernsey\*\*
  - Secquaero Re Rivaner IC Ltd.,  
Guernsey\*\*
  - Secquaero Re Cloudy Bay IC Ltd.,  
Guernsey\*\*
  - Secquaero Re Solaris IC Ltd.,  
Guernsey\*\*
  - Secquaero Re Arvine IC Ltd.,  
Guernsey\*\*
  - Secquaero Re Concord IC Ltd.,  
Guernsey\*\*
  - Secquaero Re Amaral IC Ltd.,  
Guernsey\*\*
  - Zweigelt Holdings Ltd.,  
Guernsey\*\*

**Christoph Meister\***

Hannover  
Mitglied im ver.di-Bundesvorstand

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - Ver.di Bildung + Beratung gGmbH\*\*

**Jutta Mück\***

Oberhausen  
Account Manager Vertrieb Industrie  
HDI Global SE

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
  - HDI Global SE

**Otto Müller\***

(bis 31. Dezember 2016)  
Hannover  
Angestellter  
Hannover Rück SE

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
  - Hannover Rück SE

**Katja Sachtleben-Reimann\***

Hannover  
Angestellte  
Talanx Service AG

**Dr. Erhard Schipporeit**

Hannover  
ehem. Mitglied des Vorstands  
der E.ON AG

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
  - BDO AG\*\*
  - Deutsche Börse AG\*\*
  - Fuchs Petrolub SE\*\*
  - Hannover Rück SE
  - HDI V. a. G.
  - RWE AG\*\*
  - SAP SE\*\*
- Mitglied des Board of Directors
  - Fidelity Funds SICAV, Luxemburg\*\*  
(bis 25. Februar 2016)

**Prof. Dr. Jens Schubert\***

Potsdam  
Leiter Recht, ver.di-Bundesverwaltung  
Professor Universität Lüneburg,  
Leuphana Law School

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Gläubigerausschusses
  - Schlecker e. K.\*\*
  - Schlecker XL GmbH\*\*

**Jörn von Stein\***

(seit 1. Januar 2017)  
Angestellter  
neue leben Lebensversicherung AG

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
  - neue leben Lebensversicherung AG

**Norbert Steiner**

Baunatal  
Vorsitzender des Vorstands der K+S AG

Aktuelle weitere Mandate in  
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - K+S KALI GmbH\*\*
- Mitglied des Aufsichtsrats
  - HDI V. a. G.

\* Arbeitnehmervertreter

\*\* Mitgliedschaften in konzernexternen Aufsichtsräten und vergleichbaren  
Kontrollgremien anderer in- und ausländischer Wirtschaftsunternehmen

## Aufsichtsratsausschüsse

Der Aufsichtsrat hat aus den Reihen seiner Mitglieder vier Ausschüsse gebildet, die dem Gesamtaufichtsrat zur Seite stehen.

### **Finanz- und Prüfungsausschuss**

- Wolf-Dieter Baumgartl, *Vorsitzender*
- Dr. Thomas Lindner
- Ralf Rieger
- Prof. Dr. Eckhard Rohkamm
- Dr. Erhard Schipporeit

### **Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten**

- Wolf-Dieter Baumgartl, *Vorsitzender*
- Prof. Dr. Eckhard Rohkamm
- Katja Sachtleben-Reimann
- Norbert Steiner

### **Vermittlungsausschuss**

- Wolf-Dieter Baumgartl, *Vorsitzender*
- Ralf Rieger
- Prof. Dr. Eckhard Rohkamm
- Prof. Dr. Jens Schubert

### **Nominierungsausschuss**

- Wolf-Dieter Baumgartl, *Vorsitzender*
- Dr. Thomas Lindner
- Dirk Lohmann

## Aufgaben der Ausschüsse

### **Finanz- und Prüfungsausschuss**

- Vorbereitung der Finanzentscheidungen des Gesamtaufichtsrats
- Entscheidung anstelle des Gesamtaufichtsrats über bestimmte Finanzangelegenheiten, wie Gründung von Gesellschaften, Erwerb von Beteiligungen und Kapitalerhöhung bei Tochtergesellschaften innerhalb eines jeweils definierten Werterahmens

### **Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten**

- Vorbereitung der Personalangelegenheiten des Gesamtaufichtsrats
- Entscheidung anstelle des Gesamtaufichtsrats über bestimmte Personalangelegenheiten, für die der Gesamtaufichtsrat nicht zwingend ausschließlich zuständig ist

### **Vermittlungsausschuss**

- Vorschlag für die Bestellung eines Vorstandsmitglieds, wenn im ersten Wahlgang nicht die erforderliche Zweidrittelmehrheit erreicht wird (§ 31 Absatz 3 MitbestG)

### **Nominierungsausschuss**

- Empfehlung von geeigneten Kandidaten für die Wahlvorschläge des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung

## Vorstand

### **Herbert K. Haas**

*Vorsitzender*

Burgwedel

Vorsitzender des Vorstands

HDI Haftpflichtverband

der Deutschen Industrie V. a. G., Hannover

Im Talanx-Vorstand verantwortlich für:

- Auditing
- Communications
- Corporate Development
- Corporate Office/Compliance
- Data Protection
- Information Technology
- Investor Relations
- Legal

Aktuelle weitere Mandate in

Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - E+S Rückversicherung AG
  - Hannover Rück SE
  - HDI Global SE
  - HDI Kundenservice AG
  - Talanx Deutschland AG
  - Talanx International AG
  - Talanx Systeme AG
- Mitglied des Beirats
  - NORD/LB\*

### **Dr. Christian Hinsch**

*stv. Vorsitzender*

Burgwedel

stv. Vorsitzender des Vorstands

HDI Haftpflichtverband

der Deutschen Industrie V. a. G., Hannover

Vorsitzender des Vorstands

HDI Global SE, Hannover

Im Talanx-Vorstand verantwortlich für:

- Industrial Lines Division
- Facility Management (bis 31. Dezember 2016)
- Human Resources (bis 31. Dezember 2016)
- Procurement (bis 31. Dezember 2016)
- Reinsurance Captive
- Reinsurance Procurement

Aktuelle weitere Mandate in

Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - Talanx Reinsurance Broker GmbH
  - Talanx Reinsurance (Ireland) Ltd.
  - Talanx Service AG (bis 31. Dezember 2016)
- stv. Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - Talanx Systeme AG
  - EXTREMUS AG\*
- Mitglied des Aufsichtsrats
  - RAG AG\*
  - RAG Deutsche Steinkohle AG\*
  - Talanx Service AG

### **Torsten Leue**

Hannover

Vorsitzender des Vorstands

Talanx International AG, Hannover

Mitglied des Vorstands

HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V. a. G.,

Hannover (seit 1. Januar 2017)

Im Talanx-Vorstand verantwortlich für:

- Retail International Division
- Facility Management (seit 1. Januar 2017)
- Human Resources (seit 1. Januar 2017)
- Procurement (seit 1. Januar 2017)

Aktuelle weitere Mandate in

Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - HDI Seguros S. A.
  - HDI Sigorta A. Ş.
  - Talanx Service AG (seit 1. Januar 2017)
  - Towarzystwo Ubezpieczeń Reasekuracji Warta Spolka Akcyjna
  - Towarzystwo Ubezpieczeń Europa Spolka Akcyjna
  - Towarzystwo Ubezpieczeń na Życie Europa S. A.
  - Towarzystwo Ubezpieczeń na Życie Warta Spolka Akcyjna
- Mitglied des Aufsichtsrats
  - Internationale Schule Hannover Region GmbH\*
  - Talanx Service AG (bis 31. Dezember 2016)
- stv. Vorsitzender des Verwaltungsrats
  - HDI Assicurazioni S. p. A.

**Dr. Immo Querner**

Celle

Mitglied des Vorstands

HDI Haftpflichtverband

der Deutschen Industrie V. a. G., Hannover

Im Talanx-Vorstand verantwortlich für:

- Accounting and Taxes
- Collections
- Controlling
- Finance/Participating Interests/Real Estate
- Investments
- Risk Management
- Treasury

Aktuelle weitere Mandate in

Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - Talanx Asset Management GmbH
- stv. Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - Ampega Investment GmbH
  - Talanx Immobilien Management GmbH
  - Talanx Reinsurance Broker GmbH
  - Talanx Service AG
- Mitglied des Aufsichtsrats
  - BÖAG Börsen AG Hamburg und Hannover\*
  - Caplantic GmbH
  - E+S Rückversicherung AG
  - Hannover Rück SE
  - Talanx International AG
  - Talanx Reinsurance (Ireland) Ltd.
  - Talanx Systeme AG
  - TERTIA Handelsbeteiligungsgesellschaft mbH\*
- Mitglied des Börsenrats
  - Frankfurter Wertpapierbörse\*
- Vorsitzender des Verwaltungsrats
  - Talanx Finanz (Luxemburg) S. A.

**Ulrich Wallin**

Hannover

Vorsitzender des Vorstands

Hannover Rück SE,

Hannover

Im Talanx-Vorstand verantwortlich für:

- Reinsurance Division

Aktuelle weitere Mandate in

Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Chairman of the Board of Directors
  - Hannover Life Reassurance Company of America
  - Hannover Re (Bermuda) Ltd.
  - Hannover Re (Ireland) DAC
- Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - International Insurance Company of Hannover SE
- Member of the Board of Directors
  - Hannover Life Re of Australasia Ltd.
- Mitglied des Beirats
  - Barmenia Allgemeine Versicherungs-AG\*
  - Barmenia Krankenversicherung a. G.\*
  - Barmenia Lebensversicherung a. G.\*

**Dr. Jan Wicke**

Hannover

Vorsitzender des Vorstands

Talanx Deutschland AG,

Hannover

Im Talanx-Vorstand verantwortlich für:

- Retail Germany Division
- Business Organisation

Aktuelle weitere Mandate in

Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
  - HDI Lebensversicherung AG
  - HDI Versicherung AG
  - HDI Vertriebs AG
  - neue leben Holding Aktiengesellschaft
  - PB Lebensversicherung AG
  - PB Versicherung AG
  - TARGO Lebensversicherung AG
  - TARGO Versicherung AG
- Mitglied des Aufsichtsrats
  - Talanx Service AG
  - Talanx Systeme AG
- Mitglied des Beirats
  - Roland Rechtsschutz Versicherung AG\*

\* Mitgliedschaften in konzernexternen Aufsichtsräten und vergleichbaren Kontrollgremien anderer in- und ausländischer Wirtschaftsunternehmen

## Lagebericht.

Nach § 315 Absatz 3 HGB wurden der Lagebericht der Talanx AG und der Talanx-Konzernlagebericht zusammengefasst und im Konzern-Geschäftsbericht 2016 veröffentlicht. Der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasste Lagebericht der Talanx AG und der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016 werden beim Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers eingereicht und im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Der Jahresabschluss der Talanx AG und der Geschäftsbericht über das Geschäftsjahr 2016 stehen unter [www.talanx.com/investor-relations/finanzberichte](http://www.talanx.com/investor-relations/finanzberichte) auch im Internet zur Verfügung.

## Jahresabschluss. Bilanz zum 31.12.2016

<b>Aktiva</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2015</b>
TEUR		
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	756	898
II. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	7.404.368	7.501.823
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	164.200	164.200
3. Beteiligungen	14.194	16.976
	<b>7.582.762</b>	<b>7.682.999</b>
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	—
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	457.780	415.132
3. Sonstige Vermögensgegenstände	171.418	98.228
– davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 283 (i.V. 7.488) TEUR		
	<b>629.198</b>	<b>513.360</b>
II. Wertpapiere		
Sonstige Wertpapiere	52.231	53.504
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	182.451	216.127
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6.816	7.180
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	22	16
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>8.454.236</b>	<b>8.474.084</b>

Passiva	31.12.2016	31.12.2015
TEUR		
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	315.997	315.997
II. Kapitalrücklage	1.394.223	1.394.223
III. Gewinnrücklagen	2.901.819	2.901.819
IV. Bilanzgewinn	824.896	734.967
	<b>5.436.935</b>	<b>5.347.006</b>
<b>B. Rückstellungen</b>		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	758.380	697.071
2. Steuerrückstellungen	93.627	111.767
3. Sonstige Rückstellungen	111.034	101.713
	<b>963.041</b>	<b>910.551</b>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Anleihen	1.064.900	1.064.900
– davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 1.064.900 (i.V. 1.064.900) TEUR		
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	86	529
– davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: 86 (i.V. 529) TEUR		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26	4
– davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: 26 (i.V. 4) TEUR		
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	962.760	1.124.000
– davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: 72.260 (i.V. 325.500) TEUR		
– davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 890.500 (i.V. 798.500) TEUR		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	21.453	21.318
– davon aus Steuern: 344 (i.V. 293) TEUR		
– davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: 21.453 (i.V. 21.318) TEUR		
	<b>2.049.225</b>	<b>2.210.751</b>
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>5.035</b>	<b>5.776</b>
<b>Summe der Passiva</b>	<b>8.454.236</b>	<b>8.474.084</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung 1.1.– 31.12.2016

	2016	2015
TEUR		
1. Erträge aus Beteiligungen – davon aus verbundenen Unternehmen: 305.220 (i.V. 257.963) TEUR	305.985	258.605
2. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	323.477	130.549
3. Umsatzerlöse	14.651	0
4. Sonstige betriebliche Erträge – davon aus Währungsumrechnung: 5 (i.V. 3) TEUR	395	412.113
5. Personalaufwand		
a. Löhne und Gehälter	24.580	24.420
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung – davon für Altersversorgung: 36.085 (i.V. 35.860) TEUR	38.692	38.463
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	190	198
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen – davon aus Währungsumrechnung: 5 (i.V. 23) TEUR – davon Aufwendungen nach Art 67 Abs. 1 und 2 EGHGB: 27.787(i.V. 14.009) TEUR	68.364	62.805
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens – davon aus verbundenen Unternehmen: 8.902 (i.V. 8.186) TEUR	10.350	12.975
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge – davon aus verbundenen Unternehmen: 1.009 (i.V. 1.277) TEUR – davon aus Abzinsung: 52 (i.V. 40) TEUR	5.467	4.684
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.160	1.101
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen – davon an verbundene Unternehmen: 51.544 (i.V. 56.259) TEUR – davon aus Aufzinsung: 31.761 (i.V. 31.823) TEUR	119.891	121.404
12. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	260.295
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	–11.125	–34.416
<b>14. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>418.573</b>	<b>344.656</b>
15. Sonstige Steuern	7	8
<b>16. Jahresüberschuss</b>	<b>418.566</b>	<b>344.648</b>
17. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	406.330	390.319
<b>18. Bilanzgewinn</b>	<b>824.896</b>	<b>734.967</b>

# Anhang

## Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016 wurde nach den Vorschriften des HGB und des AktG aufgestellt. Die Talanx AG mit Sitz in Hannover ist im Handelsregister beim Amtsgericht Hannover eingetragen (HRB 52546).

## Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

### **Bewertung Aktiva**

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wird mit den Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer bewertet. Anzahlungen werden mit den Anschaffungskosten in der Bilanz angesetzt. Die Abschreibungen erfolgten nach der linearen Methode; die Nutzungsdauer beträgt sechs bis dreizehn Jahre. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 150 EUR werden sofort als Aufwand erfasst. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 410 EUR werden im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben.

Anteile an verbundenen Unternehmen wurden mit den Anschaffungskosten, gegebenenfalls vermindert um Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert, bilanziert.

Der Zeitwert der Holdinggesellschaften wurde im Rahmen einer sogenannten „Sum-of-the-Parts“-Bewertung bestimmt, innerhalb derer die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten mit den jeweiligen Zeitwerten angesetzt wurden. Die Ermittlung der Zeitwerte für die Beteiligungen an operativen Gesellschaften erfolgt bei Kompositversicherungsgesellschaften und Finanzdienstleistern regelmäßig mittels des Ertragswertverfahrens. Bei Lebensversicherungsgesellschaften wird der Marktwert überwiegend mittels des Ertragswertverfahrens ermittelt. Um die Besonderheiten des Lebensversicherungsgeschäfts zu berücksichtigen, wird das Appraisal-Value-Verfahren zur Verplausibilisierung der Werthaltigkeit herangezogen. Für verschiedene Private-Equity- und Grundstücksgesellschaften wurde der Zeitwert anhand des Net Asset Value ermittelt. In begründeten Einzelfällen wurden Gesellschaften mit ihrem Buchwert, insbesondere im Falle von anschaffungsnahen Vorgängen, angesetzt.

Ausleihungen an verbundene Unternehmen und Wertpapiere des Anlagevermögens wurden mit den Anschaffungskosten bzw. dem Nominalwert aktiviert, gegebenenfalls vermindert um Abschreibungen auf den zum Bilanzstichtag niedrigeren dauerhaft beizulegenden Wert. Wertpapiere, die dazu bestimmt sind, dauernd dem Geschäftsbetrieb zu dienen, werden gemäß § 253 Absatz 3 HGB nach dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet. Der Zeitwert der Ausleihungen an verbundene Unternehmen wird mithilfe von produkt- und rating-spezifischen Renditekurven ermittelt. Bei den verwendeten Spread-Aufschlägen werden spezielle Ausgestaltungen wie zum Beispiel Einlagensicherung, Gewährträgerhaftung oder Nachrangigkeit berücksichtigt.

Beteiligungen wurden mit den Anschaffungskosten, vermindert um Kapitalrückzahlungen und Abschreibungen auf den dauerhaft beizulegenden Wert, bilanziert. Bei der Ermittlung der Zeitwerte wird grundsätzlich ein Ertragswertverfahren zugrunde gelegt.

Forderungen, Sonstige Vermögensgegenstände, Kassenbestände, Einlagen sowie laufende Guthaben bei Kreditinstituten wurden mit den Nominalbeträgen angesetzt.

Aufgrund des vor dem Bilanzstichtag erfolgenden Kostenschlusses werden Kostenbuchungen, die nach dem Abgrenzungstichtag anfielen, unter den Sonstigen Vermögensgegenständen als Sonstige Forderungen erfasst. Der Abgrenzungsposition stehen Kostenschätzungen für den Zeitraum zwischen Kostenschluss und Bilanzstichtag gegenüber, die in den Sonstigen Rückstellungen als Übrige Rückstellungen gezeigt werden.

Sonstige Wertpapiere werden mit Anschaffungskosten bzw. mit dem niedrigeren Börsen- oder Marktpreis bilanziert.

Die in die aktive Rechnungsabgrenzung einzubeziehenden Positionen wurden zum Nennwert angesetzt, soweit nicht gegebenenfalls der niedrigere beizulegende Wert anzusetzen wäre.

Der Posten „Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung“ stellt den übersteigenden Betrag dar, der nach Verrechnung der Altersversorgungsverpflichtungen mit den diese bedeckenden Vermögensgegenständen (im Wesentlichen Rückdeckungslebensversicherungen) verbleibt.

### **Bewertung Passiva**

Verpflichtungen aus Pensionen wurden gemäß § 253 Absatz 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt und entsprechend § 253 Absatz 2 Satz 2 HGB mit dem von der Bundesbank gemäß der Rückstellungsabzinsungsverordnung (RückAbzinsV) veröffentlichten durchschnittlichen Zinssatz der letzten zehn Jahre bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren abgezinst. Die Pensionsrückstellungen für arbeitgeberfinanzierte Zusagen und für nicht wertpapiergebundene arbeitnehmerfinanzierte Zusagen wurden nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren auf der Grundlage der Rechnungsgrundlagen der „Richttafeln 2005G“ von Heubeck ermittelt. Die Leistungsanpassung bei Zusagen aus Entgeltumwandlung aufgrund der künftig zu erwartenden Überschussbeteiligung der Rückdeckungsversicherungen wurde vertragsindividuell berücksichtigt.

Im Übrigen wurden nachstehende Annahmen der Berechnung zugrunde gelegt:

Gehaltsdynamik: 2,50%

Rentendynamik: 1,86%

Zinssatz: 4,00%

Der zum 31. Dezember 2016 angesetzte Zinssatz wurde zum Inventurstichtag 30. September 2016 als Forward-Zins nach Maßgabe der Rückstellungsverordnung (RückAbzinsV) ermittelt. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2016 war der bewertungsrelevante Zins nahezu unverändert.

Die berücksichtigte Fluktuation entspricht den nach Alter und Geschlecht diversifizierten unternehmensindividuellen Wahrscheinlichkeiten.

Im Bilanzjahr 2010 wurde das Wahlrecht des Artikels 67 Absatz 1 Satz 1 EGHGB in Anspruch genommen, den erforderlichen Zuführungsbetrag zu den Pensionsrückstellungen auf maximal 15 Jahre zu verteilen. Die Neuregelungen des § 253 Absatz 2 HGB hinsichtlich der Ermittlung des Bewertungszinssatzes führt im Vergleich zum Vorjahr zu einer Minderung der Altersvorsorgerückstellung. Dieser bilanzielle Spielraum wurde genutzt, um die zu Geschäftsjahresbeginn noch ausstehenden Zuführungsbeträge der Rückstellung für Altersversorgungsverpflichtungen zuzuführen.

Bei den wertpapiergebundenen arbeitnehmerfinanzierten Zusagen handelt es sich ausschließlich um leistungskongruent rückgedeckte Versorgungszusagen, deren Bewertung entsprechend IDW RS HFA 30 Rz. 74 nach § 253 Absatz 1 Satz 3 HGB zu erfolgen hat. Für diese Zusagen entspricht der Erfüllungsbetrag mithin dem Zeitwert des Deckungskapitals des Lebensversicherungsvertrags zuzüglich Überschussbeteiligung.

Die Bewertung der Jubiläumsverpflichtungen erfolgt nach den gleichen Grundsätzen wie die der Pensionsverpflichtungen. Dabei kommen die gleichen Annahmen für die Berücksichtigung von Gehaltstrends und Fluktuationswahrscheinlichkeiten zum Ansatz. Lediglich der Diskontierungszinssatz wird abweichend mit einem durchschnittlichen Mittel aus den vergangenen sieben Jahren ermittelt und mit 3,22% angesetzt.

Bei der Berechnung der Rückstellung für Altersteilzeit wurden alle Mitarbeiter der Gesellschaft berücksichtigt, die die Altersteilzeit in Anspruch genommen haben. Die Berechnungen wurden mithilfe der „Richttafeln 2005G“ von Heubeck durchgeführt. Es wurde die Ausscheideordnung der Aktiven zugrunde gelegt. Dabei wurde unter der Annahme einer mittleren Restlaufzeit von zwei Jahren ein Rechnungszins von 1,67% angesetzt. Als Gehaltstrend wurden 2,50% angenommen. Die Rückstellung ist gemäß § 253 HGB mit ihrem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt. Sie setzt sich zusammen aus der Rückstellung für rückständiges Arbeitsentgelt, der Rückstellung für Aufstockungsbeträge, der Rückstellung für den zusätzlichen Arbeitgeberbeitrag zur gesetzlichen Rentenversicherung und der Rückstellung für Abfindungen.

Die Steuerrückstellungen und die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und wurden mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der letzten sieben Jahre, der von der Deutschen Bundesbank in Übereinstimmung mit der RückAbzinsV ermittelt und bekannt gegeben wird, abgezinst.

Die nachrangigen Verbindlichkeiten wurden mit dem Nominalbetrag bilanziert.

Die anderen Verbindlichkeiten sind mit den Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Unter dem passiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Einnahmen vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Erträge für einen bestimmten Zeitraum danach darstellen.

### **Währungsumrechnung**

Soweit die Bilanzposten oder Posten der Gewinn- und Verlustrechnung Beträge in ausländischer Währung enthalten, werden sie zu den amtlich fixierten Mittelkursen vom 31. Dezember 2016 bzw. zu Transaktionskursen umgerechnet. Eine Ausnahme bilden die Anteile an verbundenen Unternehmen, die zu fortgeführten historischen Kursen angesetzt werden.

### **Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Die Gliederung einzelner Posten der Gewinn- und Verlustrechnung wurde abweichend vom gesetzlichen Gliederungsschema dargestellt, um mit den in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Posten den Besonderheiten einer Holding Rechnung zu tragen. Dazu wurden die Posten „Erträge aus Beteiligungen“ und „Erträge aus Gewinnabführungsverträgen“ wegen ihrer großen Bedeutung an den Anfang gestellt.

Mit der Einführung des BilRUG wurde die Definition der Umsatzerlöse erweitert. Sämtliche Erlöse aus Dienstleistungen werden demnach als Umsatzerlöse gezeigt. Sofern eine Umgliederung bereits im Vorjahr stattgefunden hätte, hätten sich für 2015 Umsatzerlöse in Höhe von 16.106 TEUR ergeben. Im Jahr 2015 wurden Erträge aus Dienstleistungen als sonstige betriebliche Erträge ausgewiesen.

Die Talanx AG hat im Berichtsjahr alle noch offenen Unterschiedsbeträge gemäß Artikel 67 Absatz 1 Satz 1 EGHGB aufwandswirksam zugeführt. Für einen sehr wesentlichen Teilbestand von Pensionsverpflichtungen, der auf einer Schuldbeitrittsvereinbarung basiert, lag diese Zuführung bei 123,712 TEUR. Durch den Schuldbeitrittsvertrag hat die Gesellschaft Anspruch auf die künftige Erstattung der ausstehenden BilMoG-Unterschiedsbeträge. Die Zuführung des Unterschiedsbetrages führt zu noch nicht fälligen Forderungen gegen andere Konzern- und ehemalige Konzernunternehmen in Höhe von 43,545 TEUR, die bei der Bewertung rückstellungsmindernd berücksichtigt wurden. Insgesamt wurden für diesen Verpflichtungsbestand unter Berücksichtigung der Neuregelung des § 253 Absatz 2 HGB 62,633 TEUR aufwandswirksam zugeführt.

## Angaben zur Bilanz – Aktiva

Entwicklung der Sachanlagen	Kumulierte Anschaffungskosten		
	Anschaffungskosten 31.12.2015	Zugänge	Abgänge
TEUR			
<b>A. I. Sachanlagen</b>			
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.578	105	114
<b>Summe A.I.</b>	<b>1.578</b>	<b>105</b>	<b>114</b>

Entwicklung der Finanzanlagen	Bilanzwerte		
	31.12.2015	Zugänge	Abgänge
TEUR			
<b>A. II. Finanzanlagen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	7.501.823	22.086	119.541
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	164.200	—	—
3. Beteiligungen	16.976	—	2.782
<b>Summe A.II.</b>	<b>7.682.999</b>	<b>22.086</b>	<b>122.323</b>

## Angaben zur Bilanz – Passiva

Sonstige Rückstellungen	Stand 1.1.2016
TEUR	
<b>B. 3. Sonstige Rückstellungen</b>	
Vorstandsbezüge	3.629
Share Awards	3.997
Aufsichtsratsvergütungen	2.300
Variable Bezüge/Gratifikationen	1.883
Urlaubsverpflichtungen	206
Jubiläumsverpflichtungen	300
Gleitzeitguthaben	99
Altersteilzeit	567
Erfüllungsübernahmen im Zusammenhang mit Pensionsverpflichtungen	22.237
Beratungskosten	1.238
Berufsgenossenschaft	65
Schwerbehindertenabgabe	35
Jahresabschlusskosten	1.043
Zinsanteil aus Steuerrückstellungen	39.118
Spruchverfahren	24.449
Übrige	547
<b>Summe B.3.</b>	<b>101.713</b>

Der Erfüllungsbetrag der Altersteilzeitrückstellung betrug 1.309 TEUR. Der Zeitwert der zu dessen Bedeckung gehaltenen Fonds betrug 518 TEUR zum 31. Dezember 2016. Die historischen Anschaffungskosten der verrechneten Vermögensgegenstände betragen 488 TEUR. Der beizulegende Zeitwert des Deckungsvermögens entspricht dem Marktpreis.

In der GuV wurde im Berichtsjahr das Ergebnis aus Deckungsvermögen für Rückstellungen für Altersteilzeit von 18 TEUR mit Aufwendungen aus der Aufzinsung der Rückstellung für Altersteilzeit von 21 TEUR saldiert.

Abschreibungen 31.12.2015	Kumulierte Abschreibungen			Abschreibungen 31.12.2016	Buchwert 31.12.2016
	Abschreibungen 2016	Zugänge	Abgänge		
680	190	—	57	813	756
680	190	—	57	813	756

Abschreibungen	Bilanzwerte 31.12.2016	Zeitwerte 31.12.2016	Bewertungsreserven 31.12.2016
—	7.404.368	16.169.518	8.765.150
—	164.200	184.267	20.067
—	14.194	14.194	—
—	7.582.762	16.367.979	8.785.217

Inanspruch- nahme	Auflösung	Zuführung	Umbuchungen	Aufzinsung/ Zinssatzänderung	Saldierung (fortgeführt)	Buchwert 31.12.2016
2.068	—	2.375	—	33	—	3.969
946	7	1.318	—	3	—	4.365
2.300	—	2.300	—	—	—	2.300
1.825	58	1.933	—	—	—	1.933
206	—	213	—	—	—	213
8	—	47	—	11	—	350
99	—	106	—	—	—	106
109	—	349	—	21	-37	791
—	—	3.209	—	—	—	25.446
1.061	177	1.127	—	—	—	1.127
62	3	63	—	—	—	63
34	1	37	—	—	—	37
1.021	22	1.044	—	—	—	1.044
514	6	4.524	—	-52	—	43.070
230	—	1.377	—	—	—	25.596
547	—	624	—	—	—	624
11.030	274	20.646	—	16	-37	111.034

## Erläuterungen zur Bilanz – Aktiva

### A.III.1. Anteile an verbundenen Unternehmen

1. Anteile an verbundenen Unternehmen im Inland	%-Anteil am Kapital <sup>1)</sup>	Eigen- kapital <sup>2)</sup> in TEUR	Ergebnis vor Gewinn- abführung <sup>2)</sup> in TEUR
Alstertor Erste Beteiligungs- und Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG, Hamburg <sup>12)</sup>	100,00	4.175	577
Alstertor Zweite Beteiligungs- und Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG, Hamburg <sup>12)</sup>	100,00	8.622	-24
Ampega Investment GmbH, Köln <sup>13)</sup>	100,00	7.936	16.162
E+S Rückversicherung AG, Hannover <sup>12)</sup>	64,79	696.413	125.000
FUNIS GmbH & Co. KG, Hannover <sup>12)</sup>	100,00	75.123	3.875
GERLING Pensionsenthaftungs- und Rentenmanagement GmbH, Köln	100,00	2.401	-836
Hannover America Private Equity Partners II GmbH & Co. KG, Hannover <sup>12)</sup>	100,00	237.381	40.194
Hannover Beteiligungsgesellschaft mbH, Hannover <sup>12)</sup>	100,00	2.053	-833
Hannover Euro Private Equity Partners II GmbH & Co. KG, Köln <sup>12)</sup>	100,00	1.226	1.044
Hannover Euro Private Equity Partners III GmbH & Co. KG, Köln <sup>12)</sup>	100,00	633	11.738
Hannover Euro Private Equity Partners IV GmbH & Co. KG, Köln <sup>12)</sup>	100,00	5.434	10.848
Hannover Insurance-Linked Securities GmbH & Co. KG, Hannover	100,00	20.388	53
Hannover Life Re AG, Hannover <sup>12),13)</sup>	100,00	1.873.188	139.427
Hannover Re Euro PE Holdings GmbH & Co. KG, Hannover <sup>12)</sup>	100,00	251.203	20.291
Hannover Re Euro RE Holdings GmbH, Hannover <sup>12)</sup>	100,00	886.721	21.602
Hannover Re Global Alternatives GmbH & Co. KG, Hannover <sup>12)</sup>	100,00	41.628	2.852
Hannover Rück Beteiligung Verwaltungs-GmbH, Hannover <sup>12),13)</sup>	100,00	2.341.925	275.612
Hannover Rück SE, Hannover <sup>12)</sup>	50,22	2.665.716	949.232
HAPEP II Holding GmbH, Hannover <sup>12)</sup>	100,00	6.010	909
HAPEP II Komplementär GmbH, Hannover <sup>12)</sup>	100,00	39	3
HDI AI EUR Beteiligungs-GmbH & Co. KG, Köln <sup>4),12)</sup>	100,00	456.519	19.131
HDI AI USD Beteiligungs-GmbH & Co. KG, Köln <sup>4),12)</sup>	100,00	116.448	19.729
HDI Direkt Service GmbH, Hannover <sup>3),12),13)</sup>	100,00	51	-2
HDI Global Network AG, Hannover <sup>12),13)</sup>	100,00	187.664	29.510
HDI Global SE, Hannover <sup>12),13)</sup>	100,00	406.536	67.785
HDI Kundenservice AG, Köln <sup>3),13)</sup>	100,00	362	72
HDI Lebensversicherung AG, Köln	100,00	440.897	17.750
HDI Pensionskasse AG, Köln <sup>12)</sup>	100,00	39.605	—
HDI Risk Consulting GmbH, Hannover <sup>3),12),13)</sup>	100,00	1.626	1.599
HDI Schadenregulierung GmbH, Hannover <sup>12),13)</sup>	100,00	25	14
HDI Versicherung AG, Hannover <sup>12),13)</sup>	100,00	163.159	-12.405
HDI Vertriebs AG, Hannover <sup>3),12),13)</sup>	100,00	533	-557
HDI-Gerling Friedrich Wilhelm AG, Köln <sup>12)</sup>	100,00	528.151	66.728
HEPEP II Holding GmbH, Köln <sup>12)</sup>	100,00	22	-1.760
HEPEP II Komplementär GmbH, Köln <sup>12)</sup>	100,00	48	5
HEPEP III Holding GmbH, Köln <sup>12)</sup>	100,00	2.627	1.618
HEPEP III Komplementär GmbH, Köln <sup>12)</sup>	100,00	17	-1
HEPEP IV Komplementär GmbH, Köln <sup>12)</sup>	100,00	20	—
HILSP Komplementär GmbH, Hannover	100,00	33	3
HNG Hannover National Grundstücksverwaltung GmbH & Co. KG, Hannover <sup>4)</sup>	100,00	49.097	-551
HR GLL Central Europe GmbH & Co. KG, München <sup>7),12)</sup>	99,99	326.930	4.334
HR GLL Central Europe Holding GmbH, München <sup>10),12)</sup>	100,00	61.419	1.183
HR Verwaltungs-GmbH, Hannover <sup>12)</sup>	100,00	12	-1
Infrastruktur Ludwigsau GmbH & Co. KG, Köln <sup>4),12)</sup>	100,00	33.882	218

	%-Anteil am Kapital <sup>1)</sup>	Eigen- kapital <sup>2)</sup> in TEUR	Ergebnis vor Gewinn- abführung <sup>2)</sup> in TEUR
<b>1. Anteile an verbundenen Unternehmen im Inland</b>			
Infrastruktur Windpark Vier Fichten GbR, Bremen	83,34	-1	6
International Hannover Holding AG, Hannover <sup>6),15)</sup>	100,00	39	-2
International Insurance Company of Hannover SE, Hannover <sup>12),13)</sup>	100,00	165.845	—
IVEC Institutional Venture and Equity Capital GmbH, Köln	100,00	58.470	24.618
Lifestyle Protection AG, Hilden <sup>12),13)</sup>	100,00	5.749	-803
Lifestyle Protection Lebensversicherung AG, Hilden <sup>12),13)</sup>	100,00	7.496	-1.339
Nassau Assekuranzkontor GmbH, Köln <sup>13)</sup>	100,00	25	13
neue leben Holding AG, Hamburg	67,50	70.316	11.778
neue leben Lebensversicherung AG, Hamburg <sup>13)</sup>	100,00	65.608	6.628
neue leben Unfallversicherung AG, Hamburg <sup>12),13)</sup>	100,00	3.596	5.313
Oval Office Grundstücks GmbH, Hannover <sup>12),16)</sup>	100,00	1.589	-21
PB Lebensversicherung AG, Hilden <sup>13)</sup>	100,00	136.666	17.317
PB Pensionsfonds AG, Hilden <sup>12),13)</sup>	100,00	3.058	933
PB Versicherung AG, Hilden <sup>12),13)</sup>	100,00	9.499	6.242
Riethorst Grundstücksgesellschaft AG & Co. KG, Hannover <sup>4)</sup>	100,00	159.325	5.274
SSV Schadensschutzverband GmbH, Hannover <sup>12),13)</sup>	100,00	200	356
Talanx Asset Management GmbH, Köln <sup>3),13)</sup>	100,00	83.600	83.396
Talanx Beteiligungs-GmbH & Co. KG, Hannover <sup>4),12)</sup>	100,00	19.984	126
Talanx Deutschland AG, Hannover <sup>3),13)</sup>	100,00	1.643.521	71.751
Talanx Deutschland Bancassurance Communication Center GmbH, Hilden <sup>3),13)</sup>	100,00	630	-252
Talanx Deutschland Bancassurance GmbH, Hilden <sup>3),13)</sup>	100,00	650.419	73.763
Talanx Deutschland Bancassurance Kundenservice GmbH, Hilden <sup>3),13)</sup>	100,00	75	78
Talanx Direct Infrastruktur 1 GmbH, Köln <sup>12)</sup>	100,00	40	22
Talanx Immobilien Management GmbH, Köln <sup>3),13)</sup>	100,00	2.837	657
Talanx Infrastructure France 1 GmbH, Köln	100,00	57.184	396
Talanx Infrastructure France 2 GmbH, Köln	100,00	98.804	880
Talanx Infrastructure Portugal 2 GmbH, Köln	100,00	829	-2
Talanx Infrastructure Portugal GmbH, Köln	100,00	52.295	70
Talanx International AG, Hannover <sup>3),13)</sup>	100,00	1.848.846	40.839
Talanx Pensionsmanagement AG, Köln <sup>3),13)</sup>	100,00	1.817	460
Talanx Reinsurance Broker GmbH, Hannover <sup>3),12),13)</sup>	100,00	100	19.008
Talanx Service AG, Hannover <sup>3),12),13)</sup>	100,00	1.746	—
Talanx Systeme AG, Hannover <sup>3),12),13)</sup>	100,00	140	—
TAM AI Komplementär GmbH, Köln <sup>12)</sup>	100,00	51	8
TARGO Lebensversicherung AG, Hilden <sup>13)</sup>	100,00	33.655	31.700
TARGO Versicherung AG, Hilden <sup>12),13)</sup>	100,00	29.742	14.554
TD Real Assets GmbH & Co. KG, Köln <sup>12)</sup>	100,00	438.821	4.723
TD-BA Private Equity GmbH & Co. KG, Köln <sup>4),12)</sup>	100,00	182.348	3.961
TD-BA Private Equity Sub GmbH, Köln <sup>12)</sup>	100,00	82.508	8.408
TD-Sach Private Equity GmbH & Co. KG, Köln <sup>4),12)</sup>	100,00	49.584	5.040
Windfarm Bellheim GmbH & Co. KG, Köln	100,00	66.528	1.470
Windpark Mittleres Mecklenburg GmbH & Co. KG (vormals: Windpark Dalwitz GmbH & Co. KG), Köln <sup>12)</sup>	100,00	13.493	1.877
Windpark Parchim GmbH & Co. KG, Köln <sup>4),12)</sup>	100,00	11.491	114
Windpark Rehain GmbH & Co. KG, Köln <sup>4)</sup>	100,00	1	56
Windpark Sandstruth GmbH & Co. KG, Köln <sup>12)</sup>	100,00	6.244	103
Windpark Vier Fichten GmbH & Co. KG, Köln <sup>12)</sup>	100,00	6.095	184
WP Berngerode GmbH & Co. KG, Köln <sup>12)</sup>	100,00	49.919	636
WP Mörsdorf Nord GmbH & Co. KG, Köln <sup>12)</sup>	100,00	37.759	800

	%-Anteil am Kapital <sup>1)</sup>		Eigen- kapital <sup>2)</sup> in Tausend		Ergebnis vor Gewinn- abführung <sup>2)</sup> in Tausend
<b>2. Anteile an verbundenen Unternehmen im Ausland</b>					
101BOS LLC, Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	100,00	USD	51.322	USD	445
11 Stanwix, LLC, Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	100,00	USD	36.373	USD	1.411
111ORD, LLC, Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	100,00	USD	73.529	USD	2.418
1225 West Washington, LLC, Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	100,00	USD	24.082	USD	1.020
140EWR, LLC, Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	100,00	USD	79.402	USD	-2.589
300 California, LLC, Wilmington, USA <sup>5),8),12)</sup>	100,00	USD	—	USD	—
3290ATL LLC, Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	100,00	USD	69.861	USD	160
402 Santa Monica Blvd, LLC, Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	100,00	USD	775	USD	823
7550IAD LLC, Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	100,00	USD	76.260	USD	1.151
975 Carroll Square, LLC, Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	100,00	USD	51.145	USD	1.156
Akvamarin Beta, s. r. o., Prag, Tschechien <sup>10),12)</sup>	100,00	CZK	87.899	CZK	34.132
ASPECTA Assurance International Luxembourg S.A., Luxemburg, Luxemburg	100,00	EUR	14.975	EUR	1.897
Broadway 101, LLC, Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	100,00	USD	12.518	USD	626
Cargo Transit Insurance (Pty) Ltd., Helderkrui, Südafrika <sup>6),9)</sup>	80,00	ZAR	-4.499	ZAR	—
Commercial & Industrial Acceptances (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>9)</sup>	100,00	ZAR	6.680	ZAR	25.811
Compagnia de Banche e Assicurazioni per le Assicurazioni Sulla Vita S.p.A., Mailand, Italien	100,00	EUR	47.472	EUR	2.233
Compass Insurance Company Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>9),12)</sup>	100,00	ZAR	195.883	ZAR	33.692
Construction Guarantee (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>6),9)</sup>	60,00	ZAR	—	ZAR	—
Desarollo de Consultores Profesionales en Seguros S.A. de CV, León, Mexiko	100,00	MXN	357	MXN	72
Dowset Investments Spółka z ograniczona odpowiedzialnoscia, Warschau, Polen <sup>12)</sup>	100,00	PLN	-22	PLN	-27
Envirosure Underwriting Managers (Pty) Ltd., Durban, Südafrika <sup>9)</sup>	51,00	ZAR	3.212	ZAR	1.944
Ferme Eolienne des Mignaudieres SNC, Toulouse, Frankreich	100,00	EUR	—	EUR	-66
Ferme Eolienne du Confolentais SNC, Toulouse, Frankreich <sup>12)</sup>	100,00	EUR	21.832	EUR	265
Film & Entertainment Underwriters SA (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>9),12)</sup>	51,00	ZAR	-709	ZAR	583
Firedart Engineering Underwriting Managers (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>9),12)</sup>	70,00	ZAR	610	ZAR	127
Garagesure Consultants and Acceptances (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>9),12)</sup>	70,00	ZAR	1.464	ZAR	2.887
Gente Compañia de Soluciones Profesionales de México, S.A. de C.V., León, Mexiko	100,00	MXN	10.554	MXN	761
Gerling Insurance Agency Inc., Chicago, USA <sup>5)</sup>	100,00	USD	—	USD	—
Gerling Norge A/S, Oslo, Norwegen	100,00	NOK	491	NOK	115
Glencar Underwriting Managers, Inc., Chicago, USA	100,00	USD	5.985	USD	757
GLL HRE CORE Properties, L.P., Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	99,90	USD	557.316	USD	-310
H.J. Roelofs Assuradeuren B.V., Rotterdam, Niederlande	100,00	EUR	923	EUR	-12
Hannover Finance (Luxembourg) S.A., Luxemburg, Luxemburg <sup>12)</sup>	100,00	EUR	34.647	EUR	288
Hannover Finance (UK) Ltd., London, Großbritannien <sup>12)</sup>	100,00	GBP	2.703	GBP	-18
Hannover Finance, Inc., Wilmington, USA <sup>7),12)</sup>	100,00	USD	163.451	EUR	7.617
Hannover Life Re of Australasia Ltd., Sydney, Australien <sup>12)</sup>	100,00	AUD	480.863	AUD	2.466
Hannover Life Reassurance Africa Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>9),12)</sup>	100,00	ZAR	555.797	ZAR	31.770
Hannover Life Reassurance Bermuda Ltd., Hamilton, Bermuda <sup>12)</sup>	100,00	USD	391.271	USD	34.588
Hannover Life Reassurance Company of America (Bermuda) Ltd., Hamilton, Bermuda <sup>12)</sup>	100,00	USD	9.233	USD	2.395
Hannover Life Reassurance Company of America, Orlando, USA <sup>12)</sup>	100,00	USD	333.442	USD	25.033
Hannover Re (Bermuda) Ltd., Hamilton, Bermuda <sup>12)</sup>	100,00	USD	1.237.845	USD	201.363
Hannover Re (Ireland) Designated Activity Company (vormals: Hannover Re (Ireland) Ltd.), Dublin, Irland <sup>12)</sup>	100,00	USD	1.709.897	USD	105.225
Hannover Re Consulting Services India Private Limited, Mumbai, Indien	100,00	INR	101.793	INR	10.523
Hannover Re Real Estate Holdings, Inc., Orlando, USA <sup>7)</sup>	100,00	USD	654.438	USD	8.864
Hannover Re Risk Management Services India Private Limited, Neu Delhi, Indien	100,00	INR	67.945	INR	15.719
Hannover Re Services Italy S.r.L., Mailand, Italien	100,00	EUR	365	EUR	102
Hannover Re Services Japan, Tokio, Japan <sup>12)</sup>	100,00	JPY	114.354	JPY	11.892
Hannover Re Services USA, Inc., Itasca, USA	100,00	USD	3.474	USD	-31
Hannover Reinsurance Africa Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>9),12)</sup>	100,00	ZAR	728.000	ZAR	59.243
Hannover Reinsurance Group Africa (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>7),12)</sup>	100,00	ZAR	219.820	ZAR	209.916

	%-Anteil am Kapital <sup>1)</sup>		Eigen- kapital <sup>2)</sup> in Tausend		Ergebnis vor Gewinn- abführung <sup>2)</sup> in Tausend
<b>2. Anteile an verbundenen Unternehmen im Ausland</b>					
Hannover ReTakaful B.S.C. (c), Manama, Bahrain <sup>12)</sup>	100,00	BHD	65.810	BHD	4.080
Hannover Risk Consultants B.V., Rotterdam, Niederlande	100,00	EUR	631	EUR	327
Hannover Rück SE Escritório de Representação no Brasil Ltda., Rio de Janeiro, Brasilien	100,00	BRL	2.923	BRL	483
Hannover Services (México) S.A. de C.V., Mexiko-Stadt, Mexiko	100,00	MXN	8.025	MXN	-909
Hannover Services (UK) Ltd., London, Großbritannien <sup>12)</sup>	100,00	GBP	794	GBP	-66
HDI Assicurazioni S.p.A., Rom, Italien	100,00	EUR	217.710	EUR	16.443
HDI Global Insurance Company, Chicago, USA	100,00	USD	132.717	USD	11.358
HDI Global SA Ltd. (vormals: HDI Gerling Insurance of South Africa Ltd.), Johannesburg, Südafrika	100,00	ZAR	48.200	ZAR	4.662
HDI Global Seguros S.A. (vormals: HDI-Gerling Seguros Industriais S.A.), São Paulo, Brasilien	100,00	BRL	39.000	BRL	-7.760
HDI Immobiliare S.r.L., Rom, Italien	100,00	EUR	67.131	EUR	302
HDI Seguros de Garantía y Crédito S.A., Las Condes, Chile	99,82	CLP	5.020.474	CLP	1.119.450
HDI Seguros de Vida S.A., Las Condes, Chile	100,00	CLP	3.095.981	CLP	-167.512
HDI Seguros S.A. de C.V., León, Mexiko	99,76	MXN	1.239.001	MXN	105.552
HDI Seguros S.A., Buenos Aires, Argentinien	100,00	ARS	297.051	ARS	60.344
HDI Seguros S.A., Las Condes, Chile	99,87	CLP	42.037.803	CLP	1.364.365
HDI Seguros S.A., Montevideo, Uruguay	100,00	UYU	143.898	UYU	2.736
HDI Seguros S.A., Santiago de Surco, Peru	100,00	PEN	6.573	PEN	-5.532
HDI Seguros S.A., São Paulo, Brasilien	100,00	BRL	1.032.471	BRL	123.430
HDI Sigorta A.Ş., Istanbul, Türkei	100,00	TRY	291.066	TRY	16.871
HDI Versicherung AG (Österreich), Wien, Österreich	100,00	EUR	29.522	EUR	6.253
HDI-Gerling de Mexico Seguros S.A., Mexiko-Stadt, Mexiko	100,00	MXN	163.798	MXN	14.983
HDI-Gerling Services S.A., Brüssel, Belgien	100,00	EUR	224	EUR	-3
HDI-Gerling Verzekeringen N.V., Rotterdam, Niederlande	100,00	EUR	132.615	EUR	-2.212
HDI-Gerling Welt Service AG Escritório de Representação no Brasil Ltda., São Paulo, Brasilien	100,00	BRL	160	BRL	2
HMIA Pty Ltd., Sydney, Australien	55,00	AUD	-313	AUD	-185
Hospitality Industrial and Commercial Underwriting Managers (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>9),12)</sup>	90,00	ZAR	1.327	ZAR	5.043
HR GLL CDG Plaza S.r.l., Bukarest, Rumänien <sup>10),12)</sup>	100,00	RON	155.292	RON	6.219
HR GLL Europe Holding S.à.r.l., Luxemburg, Luxemburg <sup>10),12)</sup>	100,00	EUR	159.740	EUR	932
HR GLL Griffin House SPÓLKA Z ORGANICZONA ODPOWIEDZIALNOSCIA, Warschau, Polen <sup>10),12)</sup>	100,00	PLN	34.480	PLN	-3.629
HR GLL Liberty Corner SPÓLKA Z ORGANICZONA ODPOWIEDZIALNOSCIA, Warschau, Polen <sup>10),12)</sup>	100,00	PLN	45.973	PLN	-2.185
HR GLL Roosevelt Kft, Budapest, Ungarn <sup>10),12)</sup>	100,00	HUF	19.635.268	HUF	1.388.757
HR Hannover Re Correduría de Reaseguros S.A., Madrid, Spanien <sup>12)</sup>	100,00	EUR	424	EUR	47
Iconica Business Services Limited, Bradford, Großbritannien	100,00	GBP	1.760	GBP	122
InChiaro Assicurazioni S.p.A., Rom, Italien	100,00	EUR	10.112	EUR	1.962
INCHIARO LIFE Designated Activity Company, Dublin, Irland	100,00	EUR	15.537	EUR	666
InLinea S.p.A., Rom, Italien	70,00	EUR	1.471	EUR	169
Integra Insurance Solutions Limited, Bradford, Großbritannien	100,00	GBP	2.789	GBP	2.748
Inter Hannover (No. 1) Ltd., London, Großbritannien <sup>12)</sup>	100,00	GBP	-35	GBP	-
International Mining Industry Underwriters Ltd., London, Großbritannien <sup>12)</sup>	100,00	GBP	131	GBP	23
Inversiones HDI Limitada, Santiago, Chile	100,00	CLP	165.191.304	CLP	16.624.619
Kaith Re Ltd., Hamilton, Bermuda <sup>12)</sup>	88,00	USD	915	USD	-327
L&E Holdings Limited, London, Großbritannien <sup>12)</sup>	100,00	GBP	5	GBP	-
Landmark Underwriting Agency (Pty) Ltd., Bloemfontein, Südafrika <sup>9),12)</sup>	65,50	ZAR	4.490	ZAR	2.988
Le Chemin de La Milaine S.N.C., Lille, Frankreich <sup>12)</sup>	100,00	EUR	16.835	EUR	-665
Le Souffle des Pellicornes S.N.C., Lille, Frankreich <sup>12)</sup>	100,00	EUR	15.010	EUR	-438
Leine Investment General Partner S.à.r.l., Luxemburg, Luxemburg <sup>12)</sup>	100,00	EUR	550	EUR	509
Leine Investment SICAV-SIF, Luxemburg, Luxemburg <sup>12)</sup>	100,00	USD	65.509	USD	3.095
Les Vents de Malet S.N.C., Lille, Frankreich <sup>12)</sup>	100,00	EUR	17.118	EUR	-763
LI RE, Hamilton, Bermuda <sup>12)</sup>	100,00	USD	-	USD	-
Lireas Holdings (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>9),12)</sup>	70,00	ZAR	199.372	ZAR	34.180
London & European Title Insurance Services Limited, London, Großbritannien <sup>12)</sup>	100,00	GBP	390	GBP	91

	%-Anteil am Kapital <sup>1)</sup>		Eigen- kapital <sup>2)</sup> in Tausend		Ergebnis vor Gewinn- abführung <sup>2)</sup> in Tausend
<b>2. Anteile an verbundenen Unternehmen im Ausland</b>					
LRA Superannuation Plan Pty Ltd., Sydney, Australien <sup>5)</sup>	100,00	AUD	—	AUD	—
Magyar Posta Biztosító Részvénytársaság, Budapest, Ungarn	66,93	HUF	2.293.982	HUF	209.674
Magyar Posta Életbiztosító Zrt., Budapest, Ungarn	66,93	HUF	6.339.698	HUF	872.153
Mediterranean Reinsurance Services Ltd., Hongkong, China <sup>6)</sup>	100,00	USD	52	USD	—
MUA Insurance Acceptances (Pty) Ltd., Kapstadt, Südafrika <sup>9),12)</sup>	100,00	ZAR	8.925	ZAR	4.709
Mustela S. r. o., Prag, Tschechien <sup>10),12)</sup>	100,00	CZK	1.267.016	CZK	19.021
Nashville West, LLC, Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	100,00	USD	29.140	USD	987
OOO Strakhovaya Kompaniya CIV Life, Moskau, Russland	100,00	RUB	1.257.720	RUB	1.441.750
OOO Strakhovaya Kompaniya HDI Strakhovanie, Moskau, Russland	100,00	RUB	317.578	RUB	72.366
Peachtree (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>6),9)</sup>	100,00	ZAR	—	ZAR	—
Pipera Business Park S. r. l., Bukarest, Rumänien <sup>10),12)</sup>	100,00	RON	94.520	RON	8.930
Private Joint Stock Company „EUROPA.UA Service“, Lemberg, Ukraine	100,00	UAH	9.771	UAH	-7.947
Private Joint Stock Company „EUROPA.UA“ Lemberg, Ukraine	100,00	UAH	7.941	UAH	-6.439
Protecciones Esenciales S. A., Buenos Aires, Argentinien	100,00	ARS	256.405	ARS	78.010
River Terrace Parking, LLC, Wilmington, USA <sup>8),12)</sup>	100,00	USD	20.028	USD	364
Saint Honoré Iberia S. L., Madrid, Spanien	100,00	EUR	471	EUR	-29
Sand Lake Re, Inc., Burlington, USA <sup>12)</sup>	100,00	USD	11.833	USD	-117
Scandinavian Marine Agency A/S, Oslo, Norwegen	52,00	NOK	5.592	NOK	4.345
SUM Holdings (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>9),12)</sup>	72,20	ZAR	20.150	ZAR	12.628
Svedea AB, Stockholm, Schweden	53,00	SEK	6.119	SEK	626
Svedea Skadeservice AB, Stockholm, Schweden	100,00	SEK	284	SEK	234
Synergy Targeted Risk Solutions (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>9)</sup>	100,00	ZAR	2.042	ZAR	—
Talanx Finanz (Luxemburg) S. A., Luxemburg, Luxemburg	100,00	EUR	7.884	EUR	240
Talanx Reinsurance (Ireland) PLC, Dublin, Irland	100,00	EUR	178.144	EUR	16.909
Thatch Risk Acceptances (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>9),12)</sup>	70,00	ZAR	2.733	ZAR	2.135
The Congregational & General Insurance Public Limited Company, Bradford, Großbritannien <sup>12)</sup>	100,00	GBP	11.920	GBP	2.891
Towarzystwo Ubezpieczeń Europa S. A., Breslau, Polen	50,00	PLN	706.895	PLN	82.542
Towarzystwo Ubezpieczeń i Reasekuracji WARTA S. A., Warschau, Polen	75,74	PLN	2.047.182	PLN	261.219
Towarzystwo Ubezpieczeń na Życie „WARTA“ S. A., Warschau, Polen	100,00	PLN	361.190	PLN	35.665
Towarzystwo Ubezpieczeń na Życie Europa S. A., Breslau, Polen	100,00	PLN	657.480	PLN	33.339
Transit Underwriting Managers (Pty) Ltd., Kapstadt, Südafrika <sup>9)</sup>	56,67	ZAR	415	ZAR	201
U FOR LIFE SDN. BHD., Petaling Jaya, Malaysia	60,00	MYR	-6.177	MYR	-5.487

	%-Anteil am Kapital <sup>1)</sup>		Eigen- kapital <sup>2)</sup> in Tausend		Ergebnis vor Gewinn- abführung <sup>2)</sup> in Tausend
<b>3. Beteiligungen</b>					
Ampega C-QUADRAT Fondsmarketing GmbH, Frankfurt	50,00	EUR	113	EUR	88
b2b protect GmbH, Hildesheim	48,98	EUR	378	EUR	-361
Caplantic GmbH, Hannover	45,00	EUR	3.567	EUR	1.500
Clarendon Transport Underwriting Managers (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika <sup>12)</sup>	37,30	ZAR	17.431	ZAR	12782
C-QUADRAT Ampega Asset Management Armenia LLC, Eriwan, Armenien	25,10	EUR	510	EUR	57
Credit Suisse (Lux) Gas TransitSwitzerland SCS, Luxemburg, Luxemburg <sup>11)</sup>	60,15	EUR	—	EUR	—
David Edwards Insurance Brokers Limited, Solihull, Großbritannien	21,00	GBP	148	GBP	191
Elinvar GmbH, Berlin	37,50	EUR	—	EUR	-3
Energi, Inc., Peabody, USA	28,50	USD	20.168	USD	-1.437
FinLeap GmbH, Berlin <sup>12)</sup>	8,26	EUR	25.253	EUR	-3.470
HANNOVER Finanz GmbH, Hannover	27,78	EUR	74.801	EUR	11.324
Hannoversch-Kölnische Beteiligungsgesellschaft mbH, Hannover	50,00	EUR	28	EUR	1
Hannoversch-Kölnische Handels-Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, Hannover	50,00	EUR	16.010	EUR	-10

3. Beteiligungen	%-Anteil am Kapital <sup>1)</sup>		Eigen- kapital <sup>2)</sup> in Tausend		Ergebnis vor Gewinn- abführung <sup>2)</sup> in Tausend
IGEPA Gewerbepark GmbH & Co. Vermietungs KG, Fürstentfeldbruck	37,50	EUR	19.354	EUR	9.650
INDAQUA Indústria e Gestão de Águas S.A., Matosinhos, Portugal	49,94	EUR	-8.102	EUR	3.206
Inlife Holding (Liechtenstein) AG, Triesen, Liechtenstein <sup>17)</sup>	15,00	CHF	10.713	CHF	7.450
Internationale Schule Hannover Region GmbH, Hannover	15,72	EUR	3.689	EUR	302
ITAS Vita S.p.A., Trient, Italien	34,88	EUR	98.161	EUR	4.014
Liberty Life Insurance Public Company Ltd, Nikosia, Zypern	3,30	EUR	11.427	EUR	821
Life Invest Holding AG, Zürich, Schweiz <sup>12)</sup>	15,00	CHF	38.776	CHF	36.776
Magma HDI General Insurance Company Ltd., Kalkutta, Indien	25,50	INR	2.194.328	INR	-118.521
Meribel Topco Ltd., St. Helier, Jersey <sup>12)</sup>	20,11	EUR	2.490	EUR	20.543
Monument Insurance Group Limited, Hamilton, Bermuda <sup>11)</sup>	20,00	USD	—	USD	—
neue leben Pensionsverwaltung AG, Hamburg <sup>14)</sup>	49,00	EUR	2.343	EUR	-52
Nürnberger Beteiligungs-AG, Nürnberg	2,33	EUR	630.154	EUR	44.618
OVH Holding AG, Köln	0,70	EUR	85.002	EUR	9.595
Petro Vietnam Insurance Holdings, Hanoi, Vietnam	35,74	VND	6.277.964.161	VND	530.052.623
Quality Insurance Services Luxembourg S.à.r.l., Luxemburg, Luxemburg	25,00	EUR	182	EUR	32
Reaseguradora del Ecuador S.A., Guayaquil, Ecuador	30,00	USD	10.433	USD	1.092
RW Holding AG, Düsseldorf	0,54	EUR	425.974	EUR	-430.469
Sommerset Reinsurance Ltd., Hamilton, Bermuda	16,90	USD	34.418	USD	-9.262
Sureify Labs, Inc., San Jose, USA <sup>12)</sup>	14,82	USD	456	USD	364
VOV Verwaltungsorganisation für Vermögensschadenhaftpflicht- Versicherungen für Mitglieder von Organen juristischer Personen GmbH, Köln	35,25	EUR	1.946	EUR	69
WeHaCo Unternehmensbeteiligungs-GmbH, Hannover	40,00	EUR	83.207	EUR	11.857
xbAV Beratungssoftware GmbH, München	5,02	EUR	-225	EUR	-250

4. Beteiligungen an großen Kapitalgesellschaften, bei denen die Beteiligung 5% der Stimmrechte überschreitet (große Kapitalgesellschaft im Sinne § 341a HGB)	%-Anteil am Kapital <sup>1)</sup>		Eigen- kapital <sup>2)</sup> in Tausend		Ergebnis vor Gewinn- abführung <sup>2)</sup> in Tausend
Acte Vie S.A. Schiltigheim, Frankreich	9,38	EUR	9.088	EUR	92
Extremus Versicherungs-AG, Köln	13,00	EUR	65.690	EUR	500
MLP AG, Wiesloch	9,48	EUR	405.537	EUR	19.783

<sup>1)</sup> Die Anteilsquote ergibt sich aus der Addition aller direkt und indirekt gehaltenen Anteile nach Maßgabe des § 16 Absatz 2 und 4 AktG

<sup>2)</sup> Die Werte entsprechen den Jahresabschlüssen der Gesellschaften nach jeweiligem lokalem Recht bzw. nach internationaler Rechnungslegung; abweichende Währungen sind angegeben

<sup>3)</sup> Die Erleichterungen gemäß § 264 Absatz 3 HGB wurden in Anspruch genommen

<sup>4)</sup> Die Befreiungsvorschrift gemäß § 264b HGB wurde in Anspruch genommen

<sup>5)</sup> Die Gesellschaft ist inaktiv und erstellt keinen Jahresabschluss

<sup>6)</sup> Die Gesellschaft befindet sich in Liquidation

<sup>7)</sup> Die Gesellschaft erstellt einen eigenen Teilkonzernabschluss

<sup>8)</sup> Teilkonzernabschluss; in den Angaben zu Hannover Re Real Estate Holdings, Inc. enthalten

<sup>9)</sup> Teilkonzernabschluss; in den Angaben zu Hannover Reinsurance Group Africa (Pty.) Ltd. enthalten

<sup>10)</sup> Teilkonzernabschluss; in den Angaben zu HR GLL Centrale Europe GmbH & Co. KG enthalten

<sup>11)</sup> Die Gesellschaft wurde im Berichtsjahr gegründet – es liegt noch kein Geschäftsbericht/Jahresabschluss vor

<sup>12)</sup> Zahlen zum Geschäftsjahresende 2016 vorläufig/untestiert

<sup>13)</sup> Es besteht ein Ergebnisabführungsvertrag

<sup>14)</sup> Das Ergebnis der nl Pensionskasse AG, Hamburg, ist im Ergebnis dieser Gesellschaft enthalten

<sup>15)</sup> Zahlen für Geschäftsjahr 1. Januar bis 30. Juni 2015

<sup>16)</sup> Zahlen für Geschäftsjahr 1. April bis 31. Dezember 2016

<sup>17)</sup> Zahlen für Geschäftsjahr 24. August bis 31. Dezember 2015

**B.I.2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen**

	31.12.2016	31.12.2015
TEUR		
	457.780	415.132

Diese Position enthält im Wesentlichen Forderungen aus Ergebnisabführungsverträgen und Beteiligungserträgen sowie Forderungen aus dem laufenden Geschäftsverkehr.

**B.I.3. Sonstige Vermögensgegenstände**

	31.12.2016	31.12.2015
TEUR		
Sonstige Forderungen	171.418	98.228

Die sonstigen Forderungen bestehen im Wesentlichen aus Forderungen gegenüber dem Finanzamt und aus Erfüllungübernahmen.

**C. Rechnungsabgrenzungsposten**

	31.12.2016	31.12.2015
TEUR		
Abgegrenzte Zinsen (Disagio)	3.605	3.995
Abgegrenzte Verwaltungskosten	3.211	3.185
	<b>6.816</b>	<b>7.180</b>

**D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung**

	31.12.2016	31.12.2015
TEUR		
	22	16

Der Posten beinhaltet den die entsprechenden Verpflichtungen übersteigenden Betrag des Deckungsvermögens im Sinne von § 246 Absatz 2 Satz 3 HGB.

## Erläuterungen zur Bilanz – Passiva

### A.I. Gezeichnetes Kapital

	31.12.2016	31.12.2015
TEUR	315.997	315.997

#### Gezeichnetes Kapital und Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien

Das Grundkapital beträgt unverändert 316 Mio. EUR und ist eingeteilt in 252.797.634 auf den Namen lautende Stückaktien; es ist vollständig eingezahlt.

Vom Aktienkapital an der Talanx AG entfallen zum 31. Dezember 2016 79,0% (79,0%) auf den HDI V.a.G. Die restlichen Aktien befinden sich im Streubesitz.

#### Bedingtes Kapital

In der Hauptversammlung vom 15. Mai 2012 wurde beschlossen, das Grundkapital um bis zu 78 Mio. EUR durch Ausgabe von bis zu 62.400.000 neuen Stückaktien bedingt zu erhöhen (bedingtes Kapital II). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Stückaktien an die Gläubiger von Schuldverschreibungen, die aufgrund der Ermächtigung des Vorstands durch Beschluss auf derselben Hauptversammlung bis zum 14. Mai 2017 von der Talanx AG oder einem nachgeordneten Konzernunternehmen gegen Bareinlage ausgegeben werden, bei Erfüllung der bedingten Wandlungspflicht. Mit Wirkung vom 4. Juni 2012 wurde die Satzungsänderung der Talanx AG kraft Eintragung in das Handelsregister wirksam.

Ferner wurde in der außerordentlichen Hauptversammlung vom 28. August 2012 beschlossen, das Grundkapital um bis zu 26 Mio. EUR durch Ausgabe von bis zu 20.800.000 neuen Stückaktien mit einem anteiligen Betrag des Grundkapitals von je 1,25 EUR bedingt zu erhöhen (bedingtes Kapital III). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Stückaktien an die Gläubiger von Wandel- und Optionsanleihen, Gewinnschuldverschreibungen mit Wandlungs- oder Optionsrechten sowie von Genussrechten mit Wandel- oder Optionsrechten, die aufgrund der in derselben Hauptversammlung beschlossenen Ermächtigung, bis zum 27. August 2017 von der Talanx AG oder einem nachgeordneten Konzernunternehmen gegen Bareinlage ausgegeben werden, bei Erfüllung der bedingten Wandlungspflicht. Mit Wirkung zum 5. September 2012 wurde die Satzungsänderung der Talanx AG kraft Eintragung in das Handelsregister wirksam.

### Genehmigtes Kapital

In der außerordentlichen Hauptversammlung vom 29. September 2012 wurde beschlossen, das genehmigte Kapital nach § 7 Absatz 1 der Satzung der Talanx AG gemäß der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 21. November 2011 aufzuheben und einen neuen § 7 Absatz 1 einzufügen, der den Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital in der Zeit bis zum 28. September 2017 durch die Ausgabe neuer, auf den Namen lautender Stückaktien einmal oder mehrmals, insgesamt jedoch höchstens um 146 Mio. EUR, gegen Bar- und/oder Sacheinlage zu erhöhen. Es besteht die Möglichkeit, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre für bestimmte enumerativ aufgelistete Zwecke bei Barkapitalerhöhungen auszu-schließen, insofern der auf neue Aktien entfallende anteilige Betrag am Grundkapital 10 % des Grundkapitals nicht übersteigt. Zur Begebung von Belegschaftsaktien kann davon 1 Mio. EUR – nach Zustimmung des Aufsichtsrats – verwendet werden. Bei Sachkapitalerhöhungen kann das Bezugsrecht mit Zustimmung des Aufsichtsrats ausgeschlossen werden, wenn der Ausschluss im überwiegenden Interesse der Gesellschaft liegt. Die Satzungs-änderung wurde am 1. Oktober 2012 in das Handelsregister eingetragen und ist damit wirksam.

Im Zuge der Ausübung der Greenshoe-Option vom 8. Oktober 2012 im Rahmen des Börsengangs reduzierte sich das genehmigte Kapital satzungsgemäß auf 143 Mio. EUR. Im Zuge des Mitarbeiteraktienprogramms erfolgte eine Reduzierung des genehmigten Kapitals um 0,2 Mio. EUR. Nach der teilweisen Ausnutzung beträgt das genehmigte Kapital noch 142.307.260 EUR, wovon 785.690 EUR weiter für Belegschaftsaktien verwendet werden.

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung der Talanx AG vom 10. Mai 2016 wurde für das Geschäftsjahr 2015 eine Dividende in Höhe von 1,30 EUR je Aktie, insgesamt 329 Mio. EUR, an die Aktionäre ausgeschüttet.

### A.III. Gewinnrücklagen

	31.12.2016	31.12.2015
TEUR	2.901.819	2.901.819

Bei dem ausgewiesenen Betrag handelt es sich in voller Höhe um andere Gewinnrücklagen.

Der ausschüttungsgesperrte Unterschiedsbetrag nach § 253 Absatz 6 beträgt 98.298 TEUR. Zur Ermittlung des Unterschiedsbetrags wurde der mit dem durchschnittlichen Zinssatz (4,00 %) der letzten zehn Jahre abge-zinste und bilanzierte Verpflichtungsbetrag dem Betrag gegenübergestellt, der sich bei Abzinsung mit dem durchschnittlichen Zinssatz der letzten sieben Jahre (3,22 %) ergeben hätte.

Der Gesamtbetrag der ausschüttungsgesparten Beträge nach § 268 Absatz 8 HGB beläuft sich auf 30 TEUR, dieser resultiert aus der Aktivierung von Vermögensgegenständen zum beizulegenden Wert. Die frei verfügbaren Rücklagen übersteigen diesen Betrag.

#### A.IV. Bilanzgewinn

	31.12.2016	31.12.2015
TEUR		
	824.896	734.967

Dieser Posten setzt sich zusammen aus 406.330 TEUR des Bilanzgewinns 2015, der aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 11. Mai 2016 auf neue Rechnung vorgetragen wurde, und aus 418.566 TEUR als Gewinn des laufenden Jahres.

#### B.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

	31.12.2016	31.12.2015
TEUR		
	758.380	697.071
Pensionsrückstellungen per 31.12.2015		697.071
Veränderung		29.194
Aufzinsung/ Zinssatzänderung		32.032
Aktivwerte saldierungsfähiger Rückdeckungsversicherungen		83
<b>Bilanzierte Pensionsrückstellungen per 31.12.2016</b>		<b>758.380</b>

Der Erfüllungsbetrag der arbeitgeberfinanzierten Pensionsrückstellung betrug 768.343 TEUR. Der Zeitwert der zu dessen Bedeckung abgeschlossenen Versicherungen betrug 10.004 TEUR zum 31. Dezember 2016. Der Erfüllungsbetrag der arbeitnehmerfinanzierten Pensionsrückstellung betrug 846 TEUR. Der Zeitwert der zu dessen Bedeckung abgeschlossenen Versicherungen betrug 805 TEUR zum 31. Dezember 2016. Das Deckungsvermögen wird zum beizulegenden Zeitwert gemäß § 253 Absatz 1 Satz 4 HGB angesetzt.

Im Berichtsjahr wurden Erträge aus Deckungsvermögen für Pensionsverpflichtungen von 322 TEUR mit Aufwendungen aus der Aufzinsung der Rückstellung für Pensionsverpflichtungen von 32.032 TEUR saldiert.

#### C.1. Anleihen

Die Talanx AG hat am 11. Februar 2013 eine Anleihe begeben. Die erstrangige Anleihe hat einen Gesamtnennbetrag von 750,0 Mio. EUR und eine Laufzeit von zehn Jahren. Unter dieser Position werden 564,9 Mio. EUR gezeigt, die von Konzernexternen gezeichnet wurden. Die von Konzernunternehmen gezeichneten Anteile werden unter C.4. ausgewiesen. Die Talanx AG hat am 16. Juli 2014 eine erstrangige unbesicherte Anleihe mit einem Volumen von 500,0 Mio. EUR platziert. Die Anleihe ist mit einem fixen Kupon ausgestattet und am 23. Juli 2026 fällig.

**C.2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**

	31.12.2016	31.12.2015
TEUR		
	86	529

Die Talanx AG hat mit diversen Finanzinstituten als Darlehensgeber Verträge über zwei syndizierte Kreditfazilitäten abgeschlossen. Der Ausweis betrifft die abgegrenzten Bereitstellungszinsen.

**C.4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen**

	31.12.2016	31.12.2015
TEUR		
	962.760	1.124.000

Die Talanx Finanz (Luxemburg) S. A. hat am 4. April 2012 nachrangige Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von 30 Jahren begeben, deren Rückzahlung durch die Talanx AG garantiert wird. Der Erlös aus der Begebung wurde der Talanx AG darlehensweise überlassen. Die Schuld aus dem Darlehen betrug zum Bilanzstichtag 500,0 Mio. EUR.

Konzernunternehmen zeichneten 185,1 Mio. EUR der unter C.1. beschrieben erstrangigen Anleihe.

Die Talanx AG hat am 8. Mai 2014 eine Anleihe über 107,5 Mio. EUR herausgegeben, die ausschließlich von Konzernunternehmen gezeichnet wurde.

Ferner werden weitere Verbindlichkeiten aus kurzfristigen Liquiditätskontokorrenten sowie Verbindlichkeiten aus dem laufenden Geschäftsverkehr mit Tochtergesellschaften ausgewiesen.

In dem Gesamtbetrag sind Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über fünf Jahren in Höhe von 792,6 Mio. EUR enthalten.

**C.5. Sonstige Verbindlichkeiten**

	31.12.2016	31.12.2015
TEUR		
	21.453	21.318

Unter dieser Position werden überwiegend Zinsabgrenzungen aus begebenen Anleihen gezeigt.

**D. Rechnungsabgrenzungsposten**

	31.12.2016	31.12.2015
TEUR		
Abgegrenzte Zinsen (Agio)	5.035	5.776

## Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### 1. Erträge aus Beteiligungen

	2016	2015
TEUR		
Ausschüttungen/Gewinnanteile verbundener Unternehmen	305.220	257.963
Gewinnanteile Beteiligungsunternehmen	765	642
	<b>305.985</b>	<b>258.605</b>

### 2. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen

	2016	2015
TEUR		
	323.477	130.549

Diese Erträge stammen von den unter „Wichtige Verträge“ genannten Gesellschaften, mit denen Ergebnisabführungsverträge abgeschlossen wurden.

### 3. Umsatzerlöse

	2016	2015
TEUR		
Dienstleistungserträge	14.649	—
Sonstige Umsätze	2	—
	<b>14.651</b>	<b>—</b>

Die Umsätze werden fast ausschließlich im Inland erzielt. Mit der Einführung des BilRUG wurde die Definition der Umsatzerlöse erweitert. Bezüglich der Erläuterung der fehlenden Vergleichbarkeit verweisen wir auf unsere Ausführungen im Abschnitt „Angaben zur Bilanzierung und Bewertung“.

### 4. Sonstige betriebliche Erträge

	2016	2015
TEUR		
Dienstleistungserträge	—	16.103
Abgangsertrag aus Ausleihungen an verb. Unternehmen	—	5.766
Abgangsertrag aus Anteilen an verb. Unternehmen	—	385.637
Vorleistungsrückerstattung von Tochtergesellschaft	—	967
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	274	3.490
Sonstige Erträge	121	150
	<b>395</b>	<b>412.113</b>

Bezüglich der Erläuterung der fehlenden Vergleichbarkeit verweisen wir auf unsere Ausführungen im Abschnitt „Angaben zur Bilanzierung und Bewertung“.

## 5. Personalaufwand

	2016	2015
TEUR		
	63.272	62.883

Dieser Posten enthält Vorstandsvergütungen und Gehälter, soziale Abgaben sowie Pensionszahlungen. Saldiert wurde die Veränderung der Pensionsrückstellung inklusive Freihalteansprüche.

## 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	2016	2015
TEUR		
Aufsichtsratsvergütungen und Sitzungsgelder	2.472	2.446
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	15.859	26.281
Auflösung BilMoG-Unterschiedsbeträge	126.085	14.009
Zinsänderungseffekt aus der Neuregelung Pensionen	-98.298	—
Reisekosten	557	656
Prüfungs- und Beratungskosten	5.114	4.898
Externe Dienstleistungen inklusive Ratinggebühren	4.201	4.256
Aufwendungen für Schulbeiträge	7.681	3.738
Sonstige Aufwendungen	4.693	6.521
	<b>68.364</b>	<b>62.805</b>

Die aus der Neuregelung zur Abzinsung von Pensionsrückstellungen in § 253 Absatz 2 HGB resultierende Minderung der Pensionsrückstellung wurde gegen noch ausstehende BilMoG-Unterschiedsbeträge nach Artikel 67 Absatz 1 Satz 1 EGHGB verrechnet. Der Zinsänderungseffekt aus der Neuregelung beträgt 98.298 TEUR, der Zuführungsbetrag nach Art. 67 Absatz 1 Satz 1 EGHGB beträgt 126.085 TEUR.

Im Vorjahr wurden die BilMoG-Unterschiedsbeträge unter den außerordentlichen Aufwendungen gezeigt. Durch den Wegfall der GuV-Position werden die Beträge jetzt unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst.

## 8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens

	2016	2015
TEUR		
	10.350	12.975

Der Ausweis betrifft Zinserträge aus an verbundene Unternehmen gewährten Darlehen sowie aus sonstigen festverzinslichen Wertpapieren.

### 9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

	2016	2015
TEUR		
	5.467	4.684

Hier werden im Wesentlichen Steuererstattungszinsen, Zinserträge aus Tages- und Festgeldern sowie aus Ergebnisabführungsverträgen ausgewiesen.

### 11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	2016	2015
TEUR		
	119.891	121.404

Der Ansatz betrifft Zinsen im Zusammenhang mit ausgegebenen Anleihen, Zinsen aus Darlehen von verschiedenen Konzerngesellschaften, Zinsen aus der Aufzinsung von Pensionen sowie Bereitstellungszinsen.

### 13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

	2016	2015
TEUR		
Steuern Geschäftsjahr	–	1.247
Steuern Vorjahre	–11.125	–35.663
	–11.125	–34.416

Bei einem Ergebnis vor Steuern in Höhe von 407 (Vorjahr: 310) Mio. EUR wird ein Steuerertrag von 11 (34) Mio. EUR ausgewiesen. Dies liegt zum einen an einem Steuerertrag für Vorjahre von 11 (36) Mio. EUR. Zum anderen waren wesentliche Erträge des Geschäftsjahres nahezu steuerfrei zu vereinnahmen, sodass der Steueraufwand für das Geschäftsjahr nur 0 (1) Mio. EUR beträgt.

Bei der Talanx AG inklusive ihrer Organgesellschaften werden latente Steuern mit einem Körperschaftsteuersatz (inkl. Solidaritätszuschlag) von unverändert 15,83% und einem Gewerbesteuersatz von 16,31% bewertet. Passive latente Steuern, die insbesondere in den Bilanzposten Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen (wegen abweichender Bilanzansätze von Anteilen an Personengesellschaften) bestehen, wurden mit aktiven latenten Steuern insbesondere aus dem Bilanzposten Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle verrechnet. Über diese Saldierung hinausgehende aktive Steuerlatenzen werden in Ausübung des Wahlrechts des § 274 Absatz 1 Satz 2 HGB nicht angesetzt. Ein Überhang passiver latenter Steuern ergab sich nicht.

## Sonstige Angaben

### **Wichtige Verträge**

Es bestehen Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge zwischen der Talanx und

- Talanx Deutschland AG
- Talanx Reinsurance Broker GmbH
- Talanx Service AG
- Talanx Asset Management GmbH
- Talanx International AG
- HDI Global SE
- Talanx Systeme AG

### **Rahmenvereinbarung mit dem HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V. a. G.**

Die Talanx AG hat am 21. Oktober 2016 mit dem HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V. a. G. eine Rahmenvereinbarung abgeschlossen, wonach sie die Möglichkeit erhält, für die Laufzeit von fünf Jahren und in einem Volumen von bis zu 500 Mio. EUR dem HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V. a. G. nachrangige Schuldverschreibungen auf revolvingender Basis zur Zeichnung anzudienen. Die Talanx AG ist verpflichtet, die Schuldverschreibungen im Falle einer Bezugsrechtskapitalerhöhung in stimmberechtigte Stückaktien zu wandeln. Mit der Wandlung der Schuldverschreibungen verzichtet der HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V. a. G. auf Bezugsrechte aus der zur Wandlung führenden Kapitalerhöhung für eine Anzahl von neuen Aktien der Talanx AG, die der Anzahl der Talanx-Aktien entspricht, welche er im Zuge der Pflichtwandlung der Schuldverschreibung erhalten wird, d.h. nur sofern und soweit neue Aktien aus der Kapitalerhöhung durch Aktien aus der Wandlung ersetzt werden.

### **Bestehende Kreditlinien**

Nach Maßgabe der durch die Talanx AG mit Banken geschlossenen Verträge bestehen zwei syndizierte variabel verzinsliche Kreditlinien in Höhe von nominal 500 Mio. EUR über eine Laufzeit von fünf Jahren, die der kurz- bis mittelfristigen Unternehmensfinanzierung dienen sollen. Die bestehenden syndizierten Kreditlinien können von den Darlehensgebern gekündigt werden, wenn es zu einem sogenannten Change of Control kommt, das heißt, wenn eine andere Person oder eine gemeinsam handelnde andere Gruppe von Personen als der HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V. a. G. die direkte oder indirekte Kontrolle über mehr als 50 % der Stimmrechte oder des Aktienkapitals der Talanx AG erwirbt.

## Mitarbeiter

Anzahl Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt	31.12.2016	31.12.2015
Vollzeitkräfte	201	208
Teilzeitkräfte	40	38
<b>Gesamt</b>	<b>241</b>	<b>246</b>

## Organe der Gesellschaft

Die Namen der Mitglieder des Aufsichtsrats und des Vorstands finden sich im Geschäftsbericht unter „Verwaltungsorgane der Gesellschaft“.

## Bezüge der Organe

Die Gesamtbezüge des Vorstands betragen im Berichtsjahr 9.162 (8.092) TEUR. Die Gesamtbezüge des Aufsichtsrats betragen im Berichtsjahr 2.077 (2.066) TEUR. Die Gesamtbezüge ehemaliger Vorstände und ihrer Hinterbliebenen betragen 608 (472) TEUR. Für Pensionsverpflichtungen gegenüber ehemaligen Vorstandsmitgliedern und ihren Hinterbliebenen wurden 29.204 (29.673) TEUR zurückgestellt.

## Beziehungen zu nahe stehenden Personen

Im Berichtsjahr bestanden keine für die Beurteilung der Vermögens- oder Ertragslage wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Personen zu marktüblichen Konditionen.

## Gesamthonorare des Abschlussprüfers

Die Vergütung der Abschlussprüfer ist – unterteilt nach Aufwendungen für Prüfungsleistungen, andere Bestätigungsleistungen, Steuerberatungsleistungen und sonstige Leistungen – in den Konzernabschlüssen des HDI V.a.G. und der Talanx AG anteilig enthalten.

## Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Im Zuge des Börsengangs hat die Talanx AG aufgrund vertraglicher Regelungen (Underwriting Agreement) vom 19. September 2012 sämtliche mit der Börseneinführung befassten Banken hinsichtlich einer möglichen Haftung aus dem Börsengang ergebenden Haftung freigestellt. Hierzu hat die Talanx AG marktübliche Garantien und Zusicherungen übernommen. Die Talanx AG geht nach derzeitigem Sach- und Kenntnisstand davon aus, dass sich keinerlei Inanspruchnahmen aus diesem Vertrag ergeben.

Resultierend aus der im Jahr 2010 vollzogenen Abspaltung verschiedener Beteiligungen von der Talanx Service AG auf unsere Gesellschaft haftet die Talanx AG als übernehmender Rechtsträger gemäß § 133 UmwG für die vor dem Wirksamwerden der Abspaltung am 4. August 2010 begründeten Verbindlichkeiten der Talanx Service AG mit dieser als Gesamtschuldner über einen Zeitraum von fünf bzw. für Versorgungsverpflichtungen aufgrund des Betriebsrentengesetzes von zehn Jahren. Der Gesamtbetrag dieser Verpflichtungen beträgt 26,1 Mio. EUR. Davon entfallen auf verbundene Unternehmen 26,1 Mio. EUR.

Die HDI Global SE, Hannover, hat lediglich im Innenverhältnis die Verpflichtung aus der Altersversorgung der aktiven und ehemaligen Mitarbeiter, Geschäftsführer und Vorstände im Wege des Schuldbeitritts übernommen und haftet für die Erfüllung dieser Verbindlichkeiten. Aus diesen Versorgungsversprechen besteht für die Gesellschaft noch eine Mithaftung, deren Höhe am Ende des Geschäftsjahres 5,1 Mio. EUR betrug.

Der Fehlbetrag wegen nicht bilanzierter Versorgungsverpflichtungen i. S. v. Artikel 28 Absatz 2 EGHGB beläuft sich auf 0,2 Mio. EUR.

Als Trägerunternehmen für die Gerling Versorgungskasse VVaG haftet die Gesellschaft anteilig für eventuelle Fehlbeträge der Gerling Versorgungskasse.

Die Talanx AG hat Bürgschaften für Rückbauverpflichtungen von konzerneigenen Windparks in Höhe von 4,5 Mio. EUR übernommen. Nach unserer Einschätzung ist mit dem Eintritt der Inanspruchnahme nicht zu rechnen.

Der Gesamtbetrag der finanziellen Verpflichtungen beläuft sich auf 35,9 Mio. EUR. Davon entfallen auf Verpflichtungen für Altersvorsorge 30,4 Mio. EUR und auf Verpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen 31,4 Mio. EUR.

#### **Mitteilungen nach § 21 Absatz 1, 1a WpHG**

##### **Mitteilung der Meiji Yasuda Life Insurance Company vom 17. Juli 2015**

Talanx Aktiengesellschaft

17. Juli 2015

Die Meiji Yasuda Life Insurance Company, Tokio, Japan, hat uns gemäß § 21 Absatz 1 WpHG am 17. Juli 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Talanx Aktiengesellschaft, Hannover, Deutschland, am 15. Juli 2015 die Schwelle von 5% der Stimmrechte unterschritten hat und an diesem Tag 4,94% (das entspricht 12.493.442 Stimmrechten) betragen hat.

##### **Mitteilung des HDI V. a. G. vom 1. Oktober 2012**

Talanx Aktiengesellschaft

4. Oktober 2012

Veröffentlichung von Stimmrechtsmitteilungen nach § 26 Absatz 1, § 21 Absatz 1a WpHG (Mitteilung zur Erstzulassung)

Der HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit, Riethorst 2, 30659 Hannover, Deutschland, hat uns gemäß § 21 Absatz 1a WpHG mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der Talanx Aktiengesellschaft, Riethorst 2, 30659 Hannover, Deutschland, am 1. Oktober 2012, dem Datum der erstmaligen Zulassung der Aktien der Talanx Aktiengesellschaft zum Handel an den Wertpapierbörsen in Frankfurt am Main und Hannover, 89,08% (208.000.000 Stimmrechte) beträgt.

### Konzernabschluss

Die Gesellschaft ist Konzerngesellschaft des HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit, Hannover. Der HDI (Mutterunternehmen) stellt nach § 341i HGB einen Konzernabschluss auf, in den die Gesellschaft einbezogen wird. Für die Talanx AG als Mutterunternehmen des Talanx-Konzerns ergibt sich daneben die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses aus § 290 HGB, der auf der Grundlage von § 315a Absatz 1 HGB gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, erstellt wird. Die Konzernabschlüsse werden im elektronischen Bundesanzeiger bekannt gegeben.

### Entsprechenserklärung nach § 161 AktG

Die nach § 161 des Aktiengesetzes vorgeschriebene Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex ist abgegeben und den Aktionären, wie in der Erklärung des Vorstands zur Unternehmensführung im Konzernlagebericht (Kapitel „Erklärung zur Unternehmensführung und Corporate-Governance-Bericht“) beschrieben, dauerhaft auf der Internetseite der Talanx AG zugänglich gemacht (<http://www.talanx.com/investor-relations/corporate-governance/entsprecherklaerung>).

### Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, haben sich nicht ergeben.

### Gewinnverwendungsvorschlag

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung vor, den zum 31. Dezember 2016 ausgewiesenen Bilanzgewinn der Talanx AG in Höhe von 824.895.710,35 EUR wie folgt zu verwenden:

- Ausschüttung einer Dividende von 1,35 EUR auf jede gewinnberechtigte Stückaktie: 341.276.805,90 EUR
- Gewinnvortrag: 483.618.904,45 EUR

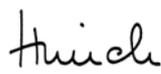
Aufgestellt und damit zur Veröffentlichung freigegeben am 27. Februar 2017 in Hannover.

Talanx Aktiengesellschaft

Der Vorstand



Herbert K. Haas,  
Vorsitzender



Dr. Christian Hinsch,  
stv. Vorsitzender



Torsten Leue



Dr. Immo Querner



Ulrich Wallin



Dr. Jan Wicke

## Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Hannover, den 27. Februar 2017

Talanx Aktiengesellschaft

Der Vorstand



Herbert K. Haas,  
*Vorsitzender*



Dr. Christian Hinsch,  
*stv. Vorsitzender*



Torsten Leue



Dr. Immo Querner



Ulrich Wallin



Dr. Jan Wicke

# Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der Talanx Aktiengesellschaft, Hannover, und den zusammengefassten Lagebericht der Gesellschaft und des Konzerns für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und zusammengefasstem Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den zusammengefassten Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den zusammengefassten Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und im zusammengefassten Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der zusammengefasste Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Hannover, den 10. März 2017

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Möller  
Wirtschaftsprüfer

Czupalla  
Wirtschaftsprüfer

# Glossar und Kennzahldefinitionen.

## **Bancassurance**

Bank- und Postkooperationen. Partnerschaft zwischen einer Bank/Post und einem Versicherungsunternehmen zum Zweck des Vertriebs von Versicherungsprodukten über die Bank-/Postfilialen. Die Bindung zwischen Versicherer und Bank ist häufig geprägt durch eine Kapitalbeteiligung oder eine langfristige strategische Kooperation beider Parteien.

## **Beitrag**

> Prämie.

## **Ergebnis (auch: Gewinn) je Aktie, verwässert**

Kennziffer, die sich aus der Division des auf die Aktionäre der Talanx AG entfallenden Konzernergebnisses durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien errechnet. Das verwässerte Ergebnis je Aktie bezieht ausgeübte oder noch nicht zur Ausübung stehende Bezugsrechte in die Aktienanzahl mit ein.

## **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**

Periodengewinn vor außerordentlichem Ergebnis und vor Steuern.

## **International Financial Reporting Standards – IFRS**

Internationale Rechnungslegungsvorschriften, vormals als IAS (International Accounting Standards) bezeichnet, bei Talanx angewendet seit 2004.

## **Jahresüberschuss**

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zuzüglich des außerordentlichen Ergebnisses abzüglich Steuern.

## **Lebensversicherung**

Zusammenfassung derjenigen Versicherungsformen, bei denen es im weiteren Sinne um die Risiken der ungewissen Lebensdauer und -planung geht. Dazu gehören Todesfall und Berufsunfähigkeit, Altersversorgung, aber auch Heirat und Ausbildung.

## **operatives Ergebnis (EBIT)**

Summe aus dem Kapitalanlageergebnis, dem versicherungstechnischen Ergebnis sowie dem übrigen Ergebnis vor Zinsen für sonstiges zu Finanzierungszwecken aufgenommenes Fremdkapital (Finanzierungszinsen) und vor Steuern (Ertragsteuern).

## **Prämie (auch: Beitrag)**

Vereinbartes Entgelt für die vom Versicherungsunternehmen übernommenen Risiken.

## **Retail**

- a) Allgemein: Privatkundengeschäft.
- b) Ampega: Geschäft mit Investmentfonds, die grundsätzlich für den privaten, nicht institutionellen Anleger konzipiert sind, jedoch auch Investments von Konzerngesellschaften offenstehen.

## **Sonstige betriebliche Aufwendungen und Abschreibungen**

Aufwendungen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, wie z. B. Personal- und Sachaufwendungen, Abschreibungen, realisierte Verluste aus Kapitalanlagen, Währungskursverluste, Dienstleistungsaufwendungen.

## **Sonstige betriebliche Erträge**

Erträge der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, wie z. B. realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen, Währungskursgewinne oder Dienstleistungserträge.

## **Überschussbeteiligung**

Gesetzlich vorgeschriebene, jährlich neu festgelegte Beteiligung der Versicherungsnehmer an den erwirtschafteten Überschüssen von Lebensversicherungen.

## **Underwriting**

Prüfung und Einschätzung von (Rück-) Versicherungsrisiken zur Festsetzung einer angemessenen Prämie für das jeweilige Risiko. Der Zweck des Underwritings besteht darin, das Versicherungsrisiko so zu streuen, dass es einerseits für den (Rück-)Versicherten recht und billig, andererseits für den (Rück-)Versicherer profitabel ist.

## **Zeitwert**

Betrag, zu dem zwischen sachverständigen, vertragswilligen und voneinander unabhängigen Geschäftspartnern ein Vermögenswert getauscht oder eine Schuld beglichen werden könnte.

# Kontakt

## **Talanx AG**

Riethorst 2  
30659 Hannover  
Telefon +49 511 3747-0  
Telefax +49 511 3747-2525  
[www.talanx.com](http://www.talanx.com)

## **Group Communications**

Andreas Krosta  
Telefon +49 511 3747-2020  
Telefax +49 511 3747-2025  
[andreas.krosta@talanx.com](mailto:andreas.krosta@talanx.com)

## **Investor Relations**

Carsten Werle  
Telefon +49 511 3747-2231  
Telefax +49 511 3747-2286  
[carsten.werle@talanx.com](mailto:carsten.werle@talanx.com)

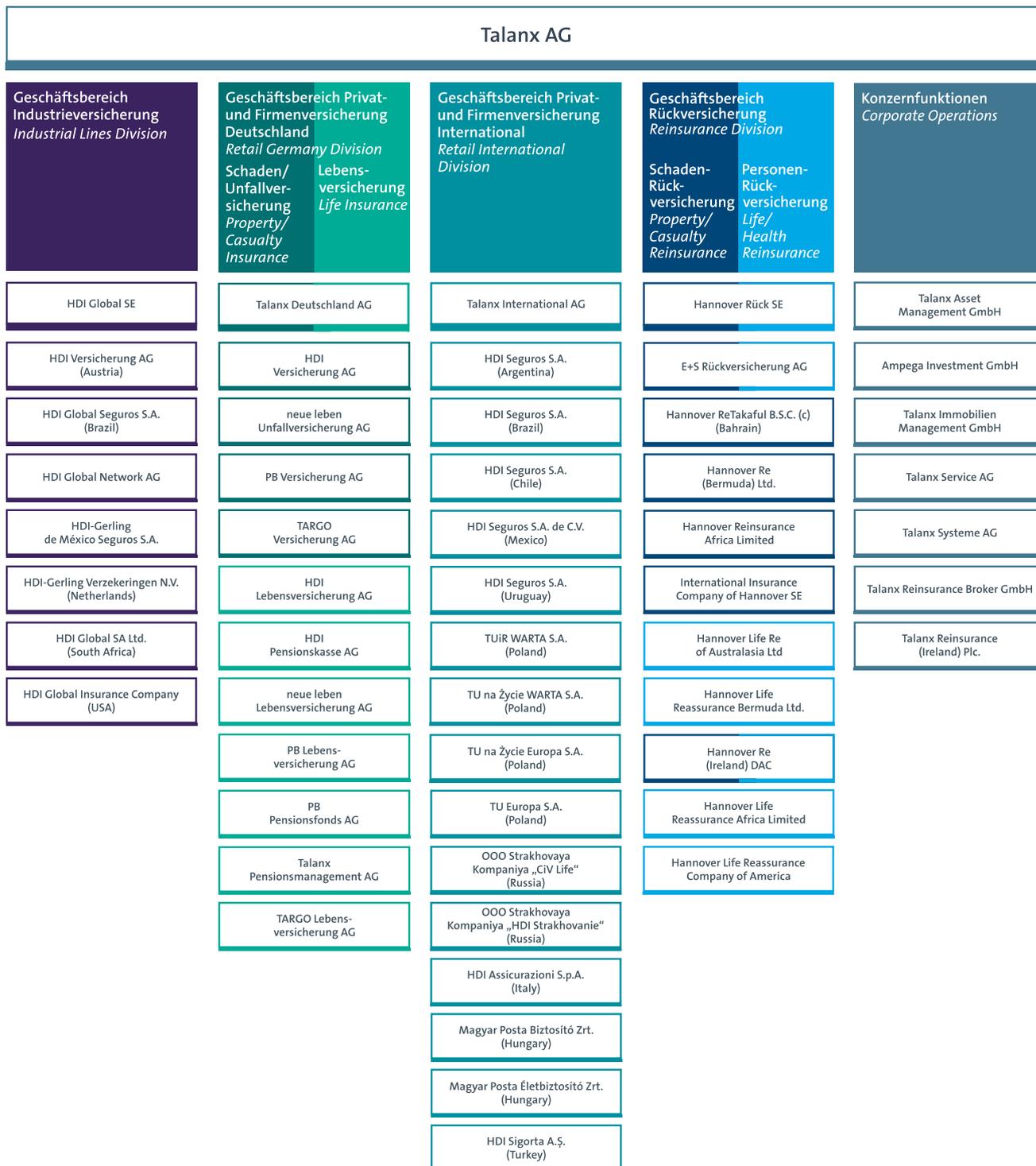
Veröffentlicht am 20. März 2017

Dieser Geschäftsbericht erscheint auch auf Englisch.



# Konzernstruktur

## Group Structure



Nur die wesentlichen Beteiligungen  
*Main participations only*

Stand / As at: 31.12.2016

Talanx AG  
Riethorst 2  
30659 Hannover  
Telefon +49 511 3747-0  
Telefax +49 511 3747-2525  
[www.talanx.com](http://www.talanx.com)